



BAD SODEN
AM TAUNUS

FESTSTADT

Veranstaltungen für Jung
und Alt das ganze Jahr über

AUSSTELLUNGEN

Internationale und regionale Künstler
in der Stadtgalerie und im KunstKabinett

FÜHRUNGEN

Bad Soden am Taunus und
seine Geschichte aktiv entdecken

STADTBÜCHEREI

Treffpunkt für alle Generationen mit
vielfältigem Programm

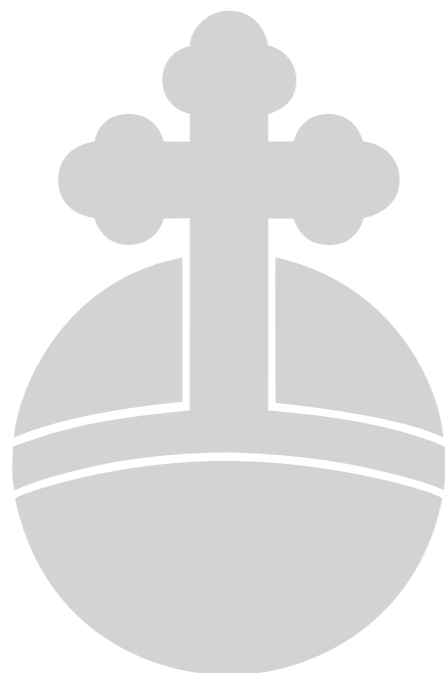
KINDER & JUGENDLICHE

Keine Langeweile mit Lesungen,
Events und Theater

2025

STADTMAGAZIN

Informationen und Termine



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

herzlich willkommen in unserer schönen Stadt Bad Soden am Taunus – ob als Gast für einen kurzen Zeitraum oder künftiger Bürger. Diese Informationsbroschüre zeigt Ihnen die schönen Seiten unserer Kommune und noch viel mehr. Sie sehen hier die wunderbaren Plätze und Parkanlagen, die darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden. Bad Soden am Taunus ist darüber hinaus reich an Geschichte, Kultur und einer vielfältigen, pulsierenden Gegenwart. Blättern Sie weiter auf die nächsten Seiten und Sie werden staunen, was hier nicht nur auf den ersten Blick begeistert, sondern bei genauerem Hinsehen feststellen, was Bad Soden am Taunus so liebens- und lebenswert macht.

Eingebettet in die herrliche Natur am Südhang des Taunus und inmitten der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main ist Bad Soden am Taunus eine Stadt zum Wohlfühlen. Geprägt wird sie von den Menschen, die sich hier auch in vielen karitativen Einrichtungen, in Rettungs- und Hilfsdiensten engagieren, gerne am Vereinsleben teilhaben – ja, und Spaß am Feiern haben. Unsere Feste wie das Sommernachtsfest, der Herbstmarkt und der Weihnachtsmarkt sind weithin bekannt und geschätzt. Traditionen werden bei uns hochgehalten.

Die frei zugänglichen und nutzbaren Heilquellen waren einst die Grundlage für unsere Kurgeschichte. Wichtig für den Gesundheitsstandort sind sie noch



immer, Bad Soden am Taunus ist zertifiziert als „Ort mit Heilquellenkurbetrieb“. Auch die medizinische Versorgung ist bei uns überdurchschnittlich, unsere gesamte Infrastruktur zeichnet sich durch eine hervorragende Anbindung ans Verkehrsnetz aus und wird ergänzt durch eine starke und vielfältige heimische Wirtschaft.

Diese Broschüre lädt Sie ein, unsere Stadt mit ihren vielen Facetten kennenzulernen und soll Sie gleichzeitig dazu animieren, an unseren vielen, meist kostenfreien Veranstaltungen teilzunehmen. Alle Termine und Informationen finden Sie in der zweiten Hälfte dieser Broschüre.

Bei der Lektüre wünsche ich Ihnen viel Spaß und in unserem Bad Soden am Taunus immer eine gute Zeit!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

WILLKOMMEN IN BAD SODEN AM TAUNUS



WASSER, NATUR, KULTUR UND WANDEL

Der Neue Kurpark ist eine von vier Parkanlagen in Bad Soden am Taunus.



LEBENSLANGER BEGLEITER

Das Team des Bürgerbüros ist immer im Einsatz für die Bürger.



WIRTSCHAFT

Eine top Lage und ein niedriger Hebesatz machen die Stadt zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort.

- 03 GRUSSWORT
- 06 WASSER, NATUR, KULTUR UND WANDEL
- 08 BAD SODEN AM TAUNUS IN ZAHLEN
- 10 BÜRGERSERVICE: LEBENSLANGER BEGLEITER
- 12 WIE GEHT EIGENTLICH POLITIK IN BAD SODEN AM TAUNUS?
- 13 WIRTSCHAFTSSTANDORT: IM ZENTRUM EUROPAS
- 14 PARTNERSTÄDTE: INTERNATIONALER AUSTAUSCH
- 15 VIELFALT IN ÜBER 100 VEREINEN
- 16 KUNST UND KULTUR: DIE SEELE DER STADT
- 18 FÜHRUNGEN: MIT OFFENEN AUGEN DURCH DIE STADT
- 20 FESTSTADT MIT CHARME



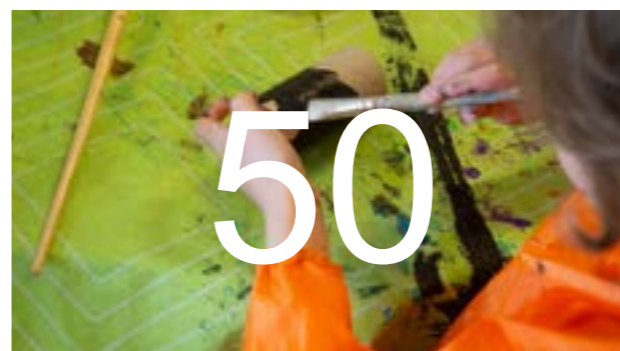
VERANSTALTUNGEN, KUNST UND KULTUR

Egal ob Feste, Konzerte, Ausstellungen oder Lesungen: Das Kulturprogramm der Stadt ist enorm vielseitig.



FÜHRUNGEN

Ob klassische Stadtführungen oder vertiefendes Wissen zu spannenden Themen, zahlreiche Führungen geben Einblicke in das Stadtleben.



KINDERPROGRAMM

Taschenlampenlesung, Detektivworkshop, Basteln oder Theater: Für Kinder und Jugendliche bietet die Stadt jede Menge Aktivitäten.

- 23 LEITFADEN
- 24 KALENDARIUM
- 28 FESTE UND VERANSTALTUNGEN
- 34 AUSSTELLUNGEN
- 42 FÜHRUNGEN
- 48 STADTBÜCHEREI
- 50 KINDERPROGRAMM
- 54 IMPRESSUM

WASSER, NATUR, KULTUR UND WANDEL: VIELFALT IN BAD SODEN AM TAUNUS

In Bad Soden am Taunus die Seele baumeln lassen, dafür gibt es vielfältige Möglichkeiten, unter anderem lockt der Quellenpark, das Zuhause des eindrucksvollen Hundertwasserhauses und des Sodenia-Tempels mit der Statue der Sodenia als Wahrzeichen der Stadt. Das Dach des Sodenia-Tempels wird von schlanken griechischen Pfeilern getragen. Genauso ruht die Stadt Bad Soden am Taunus auf verschiedenen Säulen: Wasser, Natur, Kultur und Wandel.

Der Slogan „Quelle der Gesundheit“ ist nicht nur der sinnbildliche Spruch im Logo der Stadt, **Wasser** ist auch das prägende Element für Bad Sodens Geschichte und seine Entwicklung. Die alten Römer haben sich wohl schon die Heilwirkung der hiesigen Quellen zu Nutze gemacht, schriftlich belegt ist es aber nicht. Erwähnt wurden Soden und Neuenhain erstmals in einem Schutzbrief aus dem Jahr 1191.



Quellwasser war die Voraussetzung, um gut vierhundert Jahre später ab 1605 mit einem Gradierwerk wirtschaftlich Salz zu gewinnen. Als weitere einhundert Jahre später ein Frankfurter Arzt dem Wasser einer Quelle heilende Wirkung zuschrieb, begann mit dem Bäderbetrieb das nächste Kapitel Bad Sodener Geschichte. Im heutigen Alten Kurpark wurde ein Badehaus gebaut, Bad Soden erwarb sich einen guten Namen als Kurstadt.

Die Anwendung des Wassers hat auch heute noch eine große Bedeutung für die Stadt, auch wenn der Kurbetrieb längst Geschichte ist. Die elf frei zugänglichen Quellen nutzen Einheimische und Gäste noch heute rege, um das gute Wasser für die innere oder äußere Anwendung abzufüllen. Bad Soden am Taunus ist ein Gesundheitsstandort geblieben; hervorragende Fachärzte haben sich hier niedergelassen, das Krankenhaus Bad Soden, ein Klinikum des Main-Taunus-Kreises, betreut Patienten aus einem großen Einzugsgebiet.



HEILQUELLEN

Dass die Stadt ein so besonderer Standort ist, liegt auch und vor allem an der sie umgebenden **Natur** und dem vielen gepflegten Grün in der Stadt. Der Taunus bildet das starke, waldreiche Rückgrat der Stadt. Wandern und Erholung gehen hier Hand in Hand. Die im Sommer herrlich blühenden Streuobstwiesen sind nicht nur eine Augenweide, sie sind auch ökologisch äußerst wertvoll.

In Bad Soden am Taunus ist die Natur aber auch inmitten der Stadt allgegenwärtig. Vier unabhängig voneinander liegende Parkanlagen laden ein zum



Flanieren, Pausieren, zum Treffen mit Freunden oder zum Spielen. Außer dem erwähnten Quellenpark und dem benachbarten Wilhelmspark mit seinen schönen Quellenanlagen liegen mitten in der Stadt zwei weitere Parks. Der bekannteste, größte und älteste ist der Alte Kurpark mit seinem alten und zum Teil exotischen Baumbestand. Der Neue Kurpark mit seinem markanten Schneckenbrunnen verbindet die Innenstadt mit der grünen Lunge der Stadt: dem Eichwald. Die städtischen Gärtner pflegen über 1.000 Bäume in den vier Parkanlagen, kümmern sich um Pflanzbeete in der ganzen Stadt, um Straßenbegleitgrün und Friedhöfe.

Die 23.200 Menschen, die gerne in Bad Soden am Taunus leben, genießen nicht nur das viele sie umgebende Grün, sondern darüber hinaus das große Angebot im Bereich **Kultur**. Ob Bildende Kunst, Open-Air-Konzertreihen, Jazz über Blues und Folk oder bis hin zur Klassik mit den Mendelssohn Tagen der Musik: In der Stadt kommt garantiert jeder auf seinen musikalischen Geschmack.

Die Bad Sodener Feste sind in der ganzen Region bekannt und beliebt. Die Weintage im Alten Kurpark unter den Schatten spendenden Laubbäumen laden ein mit viel Charme und Gemütlichkeit, das Sommer-nachtsfest begeistert Familien aus dem ganzen Umland, der Neuenhainer Herbstmarkt feiert gemütlich und authentisch den Wechsel der Jahreszeiten und der Weihnachtsmarkt mit seiner einmaligen Atmosphäre ist einer der schönsten weit und breit. Die Kerb – andernorts Kirchweihfest genannt – in den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain hat über Jahrhunderte ihre Tradition erhalten.

So wie das Vergangene in Bad Soden am Taunus noch gegenwärtig ist, hat sich die Stadt wohlwollend der Gegenwart geöffnet und den **Wandel** begrüßt. Handel und Dienstleistungen sind heute starke Faktoren der Bad Sodener Wirtschaft. Die Wege in der Stadt sind kurz. Ein Mobilitätskonzept, gemeinsam mit den Bürgern entwickelt, wird umgesetzt und sorgt dafür, dass alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt, sicher und zügig ihre Ziele in der Stadt erreichen können. Der Zentrale Omnibusbahnhof am Bahnhof wird umgebaut und noch mehr zur optimalen Vernetzung des Verkehrs beitragen. Gewerbe und Gastronomie sorgen für eine umfangreiche Versorgung der Bürger und ihrer Gäste. All das sorgt dafür, dass es sich heute und künftig in Bad Soden am Taunus sehr gut leben lässt und auch Besucher sich wohl und willkommen fühlen.



BAD SODEN AM TAUNUS IN ZAHLEN

1191

wurden Soden und Neuenhain erstmals urkundlich erwähnt.

23.200

Einwohner lebten 2023 in Bad Soden am Taunus.

120

Nationalitäten leben in Bad Soden am Taunus.



3 Linden

sind das Wahrzeichen des Stadtteils Neuenhain.

Zwei der drei Bäume stammen aus der Zeit um 1640; die jüngste Linde ist eine Nachpflanzung von 1962.

200

Mitarbeiter zählt die Stadtverwaltung.

12 QUELLEN

12 Heil- und Mineralquellen hat Bad Soden am Taunus zu bieten, 11 davon sind frei zugänglich. Zudem schmücken fünf Zierbrunnen die Kommune.

8 FIGUREN

sind auf dem Kurgastbrunnen am Rande des Platzes Rueil-Malmaison zu sehen. Sie wurden von Bonifatius Stirnberg erschaffen. Mittels beweglicher Gelenke lässt sich ihre Position verändern – ein Spaß für Groß und Klein.



1873

wurde der Jüdische Friedhof in Bad Soden am Taunus eröffnet und später als Hessisches Kulturdenkmal eingestuft.

4 PARKANLAGEN

gibt es in Bad Soden am Taunus. Der erste, der angelegt wurde, war der Alte Kurpark. Dies geschah zwischen 1823 und 1909. Es folgte 1856 der Quellenpark, 1886 entstand hier das Wahrzeichen der Stadt: die Sodenia-Statue. Der Wilhelmspark verdankt seinen Namen Kaiser Wilhelm II. Er wurde 1911 fertiggestellt.

Der vierte im Bunde, der Neue Kurpark, wurde in den 1960er Jahren eröffnet und ist **45.000 Quadratmeter** groß.

2 Stadtteile gehören – neben der Kernstadt – zu Bad Soden am Taunus:

In Folge der Hessischen Gebietsreform kamen sie 1977 zu Bad Soden hinzu. Besonders sehenswert ist das über 300 Jahre alte Schäferhaus in Neuenhain. Der Stadtteil Altenhain hat seinen ländlichen Dorfcharakter bewahrt. So existieren noch heute viele landwirtschaftliche Gehöfte. Altenhain wurde 1232 erstmals in Urkunden genannt.

NEUENHAIN & ALTENHAIN



Wappen von Bad Soden am Taunus

83

ist die Hausnummer der Villa Keller in der Königsteiner Straße, die einen ganz besonderen Gast beherbergte:

Schriftsteller Leo Graf Tolstoi logierte 1860 hier. Seinen Aufenthalt in der Stadt am Taunus hat er auch literarisch in seinen Roman „Anna Karenina“ einfließen lassen. So legt er dem Vater seiner Figur Kitty in den Mund:

„Ich habe dein hässliches Soden wirklich liebgewonnen, weil es dich wieder auf die Beine gebracht hat.“



1950 war das erste Jahr, in dem die Spalttablette, das bekannte Arzneimittel gegen Kopfschmerzen, in Bad Soden am Taunus hergestellt wurde.

Ihr Erfinder, Unternehmer Max Baginski, war nach Bad Soden gezogen. Die Tablette wurde bis 1990 hier produziert.

1.000

Personen nahmen 2023 an den städtischen Führungen teil.

Im Jahr 2023 wurden **1003** Babys in Bad Soden am Taunus geboren.



2016

erhielt Bad Soden am Taunus den Titel Fairtrade-Stadt. Ein Kriterium dafür ist: Die lokalen Einzelhändler bieten auch Produkte aus fairem Handel an.

60 Meter lang ist die Wasserrutsche im **FreiBadSoden** im Altenhainer Tal, das 1927 eröffnet und 2008 komplett saniert wurde. Das große Schwimmbecken ist beheizt. Es wird gern von Besuchern jeder Altersgruppe frequentiert.



LEBENSLANGER BEGLEITER

Bad Soden am Taunus hat sich seit den 90er Jahren zum familienfreundlichen Wohnort vor den Toren Frankfurts entwickelt. So zieht es immer mehr junge Paare in die liebenswerte Stadt am Taunus. Viele von ihnen verbringen sogar ihr ganzes Leben hier. Begleitet werden sie dabei von den Mitarbeitern der Bad Sodener Stadtverwaltung, die ihnen freundlich und kompetent zur Seite stehen.

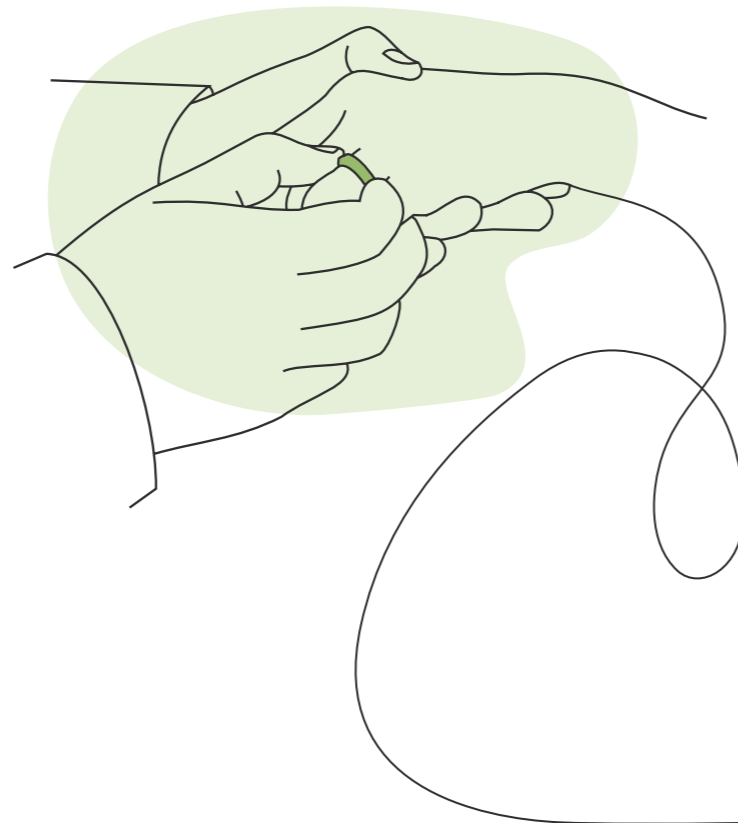
ANMELDUNG – AN 63 STUNDEN IN DER WOCHE MÖGLICH

So erlebt ein junges Paar, das frisch nach Bad Soden am Taunus zieht, gleich bei der Anmeldung ihres neuen Wohnsitzes eine positive Überraschung. Denn das Bürgerbüro empfängt sie nicht nur in einem charmanten historischen Gebäude, dem Paulinenschlößchen, es hat auch 63 Stunden in der Woche für sie geöffnet, selbst am Samstagvormittag sowie an Heiligabend und Silvester. Das Ambiente zaubert bereits das erste Lächeln in die Gesichter der Ankommenden. Später wird dieses breiter, wenn die Mitarbeiter ihnen mit freundlicher Kompetenz weiterhelfen. „Bei uns wird Service großgeschrieben. Wir sind unter der Woche zwölf Stunden am Tag für unsere Bürger da, und das bereits seit über 20 Jahren“, sagt Cornelia Räuber, Leiterin der Abteilung Bürgerbüro und Standesamt.

Ein rotierendes Schichtsystem gewährleistet, dass immer Ansprechpartner vor Ort sind und gleichzeitig die Arbeiten im Hintergrund erledigt werden. Will ein junges Paarsein Wohnsitz im Bürgerbüro anmelden, sollte es persönlich erscheinen. So kann das Team seiner Kontrollpflicht nachkommen. „Unsere Aufgabe ist es, den Servicegedanken mit der bürokratischen Notwendigkeit zu vereinen“, erklärt die Abteilungsleiterin. Übrigens erwartet alle Neuankömmlinge in Bad Soden am Taunus ein Neujahrsempfang mit Neubürgerbegrüßung. Dabei erhalten sie in festlichem Ambiente allerlei Informationen zur Stadt und haben die Möglichkeit, sich mit alteingesessenen Bad Sodenern sowie Vertretern von Vereinen und Institutionen auszutauschen.

DAS JAWORT

Ringe tauschen – ein weiterer, einschneidender Abschnitt im Leben eines jungen Paares, bei dem ihm die Stadtverwaltung zur Seite steht. Denn bevor es sich das Jawort gibt, muss es auf dem Standesamt die Anmeldung zur Eheschließung vornehmen. Sind die Formalitäten erledigt, steigt die Vorfreude auf den großen Tag. In der Regel findet die Zeremonie im Trausaal im Alten Kurpark statt. Der Trausaal ist im malerischen ehemaligen Gartenhaus der sogenannten Rothschild-Villa untergebracht, er ist klassisch gehalten und für kleinere Gesellschaften geeignet.



NACHWUCHS-BAD-SODENER

Ist Nachwuchs angekommen, ist auch wieder die städtische Verwaltung im Spiel. Zum einen gilt es, den neuen Bad Sodener beim Standesamt anzumelden. „Meist werden die Kinder von in Bad Soden lebenden Paaren im varisano Krankenhaus Bad Soden vor Ort geboren, dann erfahren wir davon automatisch“, erläutert Cornelia Räuber. Um die Geburtsurkunde für das Baby vom Standesamt zu erhalten, kommt ein Elternteil persönlich vorbei. Der Nachwuchs selbst sollte dabei sein, wenn es um die Erstellung eines Reisepasses oder Personalausweises geht. Diesen bekommen die Eltern wiederum im Bürgerbüro. Übrigens: Das Geburtsstandesamt bleibt ein ganzes Leben lang für die Person zuständig, hier werden alle wichtigen Lebensstationen dokumentiert.

KINDERTAGESSTÄTTE UND SCHULE

Wichtige Einschnitte im Leben eines Kindes sind der Besuch der Kindertagesstätte sowie die Einschulung. Stationen, die ebenfalls zum Teil von der Stadtverwaltung begleitet werden. Dies fängt mit der Anmeldung in der Kita an, die online erfolgt. Neben den beiden städtischen Einrichtungen können Eltern aus einem vielfältigen Angebot an Betreuungsmöglichkeiten wählen, darunter zwölf private und konfessionelle Kindergärten und Krippen. Sind die Kleinkindtage vorbei, beginnt eine weitere wichtige Zeit im Leben des Nachwuchses: die Schule. Zwar laufen die Einschulungsformalitäten über den Landkreis, aber so ganz ohne städtische Begleitung bleiben die Bad Sodener auch hier nicht, denn der Bürgermeister oder ein Vertreter des Magistrats ist bei der Einschulung in jeder der vier Grundschulen in Bad Soden oder in den Stadtteilen Neuhain und Althain stets mit von der Partie. Alle Erstklässler erhalten traditionell als Einschulungsgeschenk eine Riesenbrezel und kleine Überraschungen.



ALTERSRESIDENZ

Sind die Kinder aus dem Haus und neigt sich das Berufsleben seinem Ende zu, freut sich das junggelebene Paar auf seinen Ruhestand. Dieser lässt sich nicht nur in der landschaftlich reizvollen Umgebung sowie im Herzen Bad Sodens bestens genießen, sondern auch bei städtischen Veranstaltungen, die extra auf die Bedürfnisse älterer Einwohner zugeschnitten sind. So verbringen Rentner in Seniorenclubs in der Kernstadt sowie in Neuhain kurzweilige Nachmittage bei Kaffee und Kuchen oder freuen sich auf erlebnisreiche Seniorenfahrten, die einmal im Jahr von der Stadt organisiert werden. Damit ist die Verwaltung für die Bürger von Bad Soden am Taunus wahrlich ein lebenslanger Begleiter mit Herz.

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERBÜRO

Mo.-Fr. 07:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sa. 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN STANDESAMT

Mo. - Do. 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Weitere Informationen und Online-Terminvergabe unter www.bad-soden.de.



QR-Code zur Terminvereinbarung.



Bitte informieren Sie sich über tagesaktuelle Öffnungszeiten auf unserer Website.

WIE GEHT EIGENTLICH POLITIK IN BAD SODEN AM TAUNUS?

Ist die Politik in einer Stadt wie Bad Soden am Taunus wirklich ein Buch mit sieben Siegeln? Wir gucken einmal genauer hin und erkennen: So schwer zu verstehen ist das gar nicht! Die Stadtverwaltung muss schnell und effizient arbeiten. Deswegen trifft sich der Magistrat üblicherweise einmal in der Woche. Er besteht aus Vertretern der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen. Seine Aufgaben: Er verwaltet die öffentlichen Einrichtungen, die wirtschaftlichen Betriebe und das Gemeindevermögen; außerdem ist er zuständig für Abgaben und Finanzen sowie in Personalfragen. Er entscheidet in Angelegenheiten, die Bürgermeister und Verwaltung nicht allein entscheiden können. In dem elfköpfigen Gremium führt der Bürgermeister den Vorsitz. Was der Magistrat beschließt, setzt die Stadtverwaltung in seinem Namen um.

PARLAMENT IN DER STADT

Es gibt Fragen, die aufgrund rechtlicher Vorgaben oder durch ihre übergeordnete Bedeutung von der Stadtverordnetenversammlung – also dem Stadtparlament – beraten und beschlossen werden müssen. Etwa sieben Mal im Jahr tritt das Gremium zusammen. Die Beschlüsse sind für das Stadtleben wie Gesetze, wenn beispielsweise über neue Straßen, Baugebiete oder Satzungen entschieden wird. In der Stadtverordnetenversammlung steht eine ganze Reihe von Themen auf der Tagesordnung. Damit nicht alle Fragen von Grund auf ausdiskutiert werden müssen, haben in der Woche zuvor schon die Fachausschüsse die Punkte beraten und darüber abgestimmt. Dieses Ergebnis schlagen sie der Stadtverordnetenversammlung zur Übernahme vor.

Diese Ausschüsse gibt es in Bad Soden am Taunus:

- Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales
- Ausschuss für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr
- sowie den Haupt- und Finanzausschuss

In der Sitzungswoche der Ausschüsse tagt auch der Ausländerbeirat. In Bad Soden am Taunus sind zudem die Kinder an der politischen Willensbildung beteiligt. Im Kinderparlament, das zwei- bis dreimal im Jahr zusammenkommt, ist ihre Meinung gefragt.

Die Vertreter in der Stadtverordnetenversammlung werden von den Bürgern gewählt und den politischen Parteien gestellt. Die Verteilung der Sitze folgt dem Prinzip: Je mehr Stimmen eine Partei in der Gemeindevahl bekommen hat, desto mehr Delegierte stellt sie für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse.

ORGANISATORISCHE HÖCHSTLEISTUNG

Es kommt also auf die Wahlen an und somit auf die Bürgerinnen und Bürger. Sie entscheiden mit ihrer Stimme über die Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung. Sämtliche Wahlen – ob Ausländerbeirats-, Bürgermeister-, Gemeinde-, Landrats-, Kreis-, Landtags-, Bundestags- oder Europawahlen – werden in der Stadt Bad Soden am Taunus vom Wahlamt mit Hilfe vieler weiterer Fachabteilungen organisiert und durchgeführt. In der Stadtverwaltung ist das Wahlamt Teil der Abteilung Organisation und Personal. Es sorgt unter anderem dafür, dass am Wahltag in allen 14 allgemeinen Wahllokalen und sieben Briefwahllokalen Wahlurnen stehen, Wahlhelfer im Einsatz sind und die Ergebnisse schnell und exakt ermittelt und anschließend übermittelt werden.



IM ZENTRUM EUROPAS

Bad Soden am Taunus verfügt über günstige Standortfaktoren, die für eine Ansiedlung und Etablierung von Gewerbe, Industrie und Dienstleistungen in der Stadt am Südhang des Taunus sprechen. Noch ein guter Grund: Der wichtige Hebesatz für die Gewerbesteuer beträgt 357 Prozent und zählt somit hessenweit zu den niedrigsten.

Die Stadt im Zentrum der europäischen Wirtschaftsregion Rhein-Main verfügt über außerordentlich gute Verbindungen im öffentlichen Personennahverkehr. In gut 20 Minuten ist Bad Soden am Taunus per S-Bahn direkt mit dem Hauptbahnhof Frankfurt am Main verbunden. In gut einer Viertelstunde gelangen Reisende über Schnellstraßen auch zu einem der größten Flughäfen Europas, dem Flughafen Frankfurt Main.

Bad Soden am Taunus liegt direkt an der Bundesstraße 8, die Bundesautobahn 66 liegt in drei Kilometern Entfernung direkt „vor der Haustür“. Somit sind zahlreiche deutsche Großstädte in nur wenigen Stunden erreichbar. Bad Soden am Taunus selbst verfügt über eine breite Palette an Hotels, Pensionen und privaten Gastgebern. Aufgrund dieser Standortvorteile ist Bad Soden am Taunus auch der Sitz einer ganzen Reihe renommierter Unternehmen wie die Messer Group, ThyssenKrupp-Uhde, die Diamant-Schuhfabrik sowie diverser Finanzdienstleister.

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Mit der Wirtschaftsförderung bietet die Stadt Bad Soden am Taunus Gewerbetreibenden, Existenzgründern und Investoren eine zentrale Anlaufstelle für alle wirtschaftlichen Belange. Sie ist Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Stadtverwaltung.

Zu den Aufgabengebieten der Wirtschaftsförderung gehören:

- Unterstützung unternehmerischer Netzwerke und Initiativen
- Stärkung des Einzelhandelsstandorts Bad Soden am Taunus
- Standortmarketing
- Organisation von Netzwerkveranstaltungen
- Koordination von Anfragen und Unterstützung bei der Vermittlung von Gewerbeflächen
- Vermittlung von Kontakten zu Wirtschaftsberatern und Existenzgründungsvereinen
- Beratung für Unternehmensnachfolge

SKYLINEPARK SINAI III

Das Gelände Sinai III ist ein neu entwickelter Gewerbestandort, der mit Blick auf die Skyline Frankfurts einzigartig ist.

Die Fläche beträgt 60.000 Quadratmeter im eingeschränkten Gewerbegebiet, hinzu kommen 3.700 Quadratmeter Grünfläche. Das Gelände bietet die Möglichkeit einer campusartigen Bebauung mit einer Büronutzung für bis zu 1.000 Mitarbeiter.

Weitere Informationen und den Kontakt zur Wirtschaftsförderin Anne Fleischhauer finden Sie hier:



VON BAD SODEN AM TAUNUS IN DIE GANZE WELT

Denkweisen, Umgangsformen, Sprache, Kultur, Essen, Lebensgewohnheiten und Landschaften. Das zu erfahren macht nicht nur Spaß, es fördert auch ganz nebenbei das Verständnis der Völker untereinander und bildet damit die Grundlage für ein friedliches und tolerantes Miteinander. Auf diese Weise über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen, sogar jenseits unseres europäischen Kulturraums zu blicken, bereichert jeden von uns. Gemeinsam mit der Stadt Bad Soden am Taunus kümmert sich der Verein IKUS Internationaler Kultur- und Sportaustausch um die Kontaktpflege zu den Partnerstädten. www.ikus-bad-soden.de

SALUT RUEIL-MALMAISON

Bereits seit 1975 besteht die Städtepartnerschaft mit dem französischen Rueil-Malmaison. Es findet ein regelmäßiger Schüleraustausch zwischen den beiden Städten in Kooperation mit den weiterführenden Schulen in Schwalbach am Taunus und Sulzbach (Taunus) statt. Rueil-Malmaison liegt acht Kilometer von Paris entfernt und zählt rund 78.000 Einwohner. Die größte Sehenswürdigkeit ist das Schloss Malmaison, in dem Kaiserin Joséphine nach der Scheidung von Napoleon lebte. Die Stadt unterhält seit 1984 eine Ringpartnerschaft mit Kitzbühel und Bad Soden.

HELLO FRANKLIN

Rund 13 Flugstunden von Bad Soden am Taunus entfernt befindet sich Franklin im US-Bundesstaat Tennessee, die jüngste Partnerstadt der hessischen Kommune. Seit 2016 besteht der Austausch mit der Stadt Franklin, in der 84.000 Menschen leben. In der Gegend – Franklin ist ein Vorort von Nashville – befindet sich die Wiege von Country, Blues und Gospelmusik. Geprägt wurde die Stadt aber vor allem auch vom amerikanischen Bürgerkrieg sowie von Einwanderern aus Deutschland und Irland.

KON'NICHIIWA YÔRÔ-CHÔ

Haben Sie schon einmal von der japanischen Stadt Yôrô-chô gehört? Den Bad Sodenern ist der Name relativ vertraut. Und das, obwohl die 27.000 Einwohner zählende Kommune zwischen Osaka und Nagoya rund 15 Flugstunden von der Stadt am Taunus entfernt ist. Nachdem bereits seit den 1980er Jahren freundschaftliche Verbindungen zwischen den Sportvereinen der beiden Städte bestanden haben, ist Yôrô-chô seit 2004 auch offizielle Partnerstadt von Bad Soden am Taunus. Yôrô-chô ist vor allem durch den gleichnamigen Wasserfall bekannt, dessen Wasser einer Legende nach verjüngen und heilen soll.

SERVUS KITZBÜHEL

Der internationale Skisportort Kitzbühel, Schwesternstadt seit 1984, welcher auch als Herz des nördlichen Tirols bezeichnet wird, bedarf wohl keiner größeren Vorstellung. Die Stadt beeindruckt mit ihrem wunderschönen Ortskern sowie einer traumhaften Umgebung mit imposanten Berggipfeln. Zwischen den rund 8.000 Bewohnerinnen und Bewohnern des österreichischen Ortes und den Bad Sodener Freunden entstanden herzliche Verbindungen bei gemeinsamen Wanderungen und Kunstausstellungen.

AHOJ FRANZENSBAD

Franzensbad ist seit 1992 Partnerstadt von Bad Soden am Taunus. In der tschechischen Kommune leben 5.700 Einwohner. Eingebettet in den Wäldern des Fichtel- und Erzgebirges bildet es zusammen mit Karlsbad und Marienbad das weltberühmte westböhmisches Bäderdreieck. Besonders bekannt ist Franzensbad für sein schwefeleisenhaltiges Moor - nicht umsonst ist es Teil des UNESCO-Welterbes „Great Spas of Europe“. Das Highlight in der Stadt ist die jährliche Brunnenweihe im Mai, der bereits zahlreiche Gäste aus Bad Soden am Taunus beiwohnen konnten.

SPASS, SPIEL, SPORT: VIELFALT IN ÜBER 100 VEREINEN

Spiegelbild des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens ist die überaus rege Vereinslandschaft in Bad Soden am Taunus. Es bildet die große Vielfalt des Engagements und der persönlichen Betätigung in der Kernstadt und den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain ab. Unter den über 100 Vereinen sind neben traditionellen Sport- und Musikvereinen auch ausgefallene Gruppen, in denen sich die Mitglieder zum Bauchtanzen treffen oder Hunde aller Rassen und Größen auf dem Hundeplatz trainiert werden. Andere Vereine unterstützen mit ihrer Tätigkeit die Umwelt und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Naturschutz.

Mitglied im Verein zu sein – egal ob als aktiver oder passiver Förderer – bedeutet Teil einer Gemeinschaft zu sein, im wahren Sinne des Wortes „vereint“ mit Gleichgesinnten gesteckte Ziele zu erreichen.

Selbstverständlich ist es immer schön, wenn am Ende einer Saison oder eines Jahres neue Bestleistungen oder der Aufstieg in eine höhere Klasse stehen. In vielen Vereinen kommt es aber gar nicht

darauf an. So ist die Konzentration auf das Gemeinschaftliche und Gesellige ein ganz wichtiger Pfeiler im Vereinsleben.

Im Bereich Sport ist Bad Soden am Taunus nicht nur in der Breite gut aufgestellt, sondern auch in der Spitze. Europäische und Deutsche Meister leben in der Stadt genauso wie Bundesligisten und Olympiateilnehmer. Auch bei den Nicht-Sportvereinen gibt es eine ganze Reihe, die den Namen Bad Soden am Taunus über den Landkreis und die Region hinausgetragen hat.

Nicht hoch genug kann bewertet werden, dass so gut wie alle Vereinstätigkeiten im Ehrenamt ausgeübt werden – also ohne Entgelte dafür zu erhalten. Viel zu oft steht der Maßstab über allem, in wie weit sich eine Beschäftigung auch finanziell lohnt. Das Ehrenamt dagegen hat andere Maxime: Es möchte beitragen zu individueller Teilhabe, gesellschaftlicher Integration, sozialen Bindungen, zu Kultur und Gesundheit. Letztlich stärkt das Ehrenamt damit demokratische Strukturen.



Weitere Informationen, die Vereinsübersicht (inkl. Stiftungen & Interessengemeinschaften) und das Anmeldeformular für Vereine finden Sie hier.



DIE SEELE DER STADT

Das Herz einer Stadt sind ihre Einwohner, aber ihre Seele sind Kunst und Kultur. Dass Bad Soden über viel Herz und Seele verfügt, zeigen die beliebten Feste sowie eine lebendige Kulturszene, die der Kommune ihr einzigartiges Flair verleihen. Fest zum Stadtbild gehören zwei besondere Attraktionen: das farbenfrohe Hundertwasserhaus sowie das elegante Badehaus im Alten Kurpark.

Zentrum des künstlerischen Schaffens und kultureller Mittelpunkt Bad Sodens ist das Badehaus im Alten Kurpark. Dieses besticht nicht nur durch seine zentrale und gleichzeitig idyllische Lage, sondern auch durch seine reiche Geschichte. Nach seiner Eröffnung 1871 gehörten Kurgäste und Erholungssuchende zur Zielgruppe des Badehauses. Während seines 150-jährigen Bestehens erfuhr das Gebäude zahlreiche Um- und Anbauten, wurde häufig renoviert und umstrukturiert, zuletzt in den 1990er Jahren. Seit dieser Zeit ist das Badehaus zum Anlaufpunkt für Kunstliebhaber, Museumsbesucher, Leseratten und kulturell Interessierte geworden.

BÜCHER STATT BADEWANNEN

Details zur Historie des Badehauses, zur Kurvergangenheit sowie zur gesamten Stadtgeschichte finden Interessierte im Stadtarchiv, das ebenso wie das Stadtmuseum, die Bücherei sowie die Stadtgalerie und das KunstKabinett im Badehaus untergebracht ist. Auch das Stadtmuseum lädt zur Reise in die Vergangenheit ein und gibt Einblicke in die über 800-jährige Geschichte der Stadt. Unter anderem können die Besucher in den Ausstellungsräumen Originalbriefe Otto von Bismarcks betrachten, der in Neuenhain zur Jagd ging und im Restaurant Batzenhaus seinen Apfelwein trank. Oder sie erleben im Kurzimmer, wie die Gäste in der Blütezeit des Kurwesens logierten, Souvenirs inklusive. Außerdem

sollten sich die Gäste den Multimedia-Bildschirm, der Lebensläufe und Werke Bad Sodener Künstler präsentiert, nicht entgehen lassen.

Insgesamt 32.000 Medien finden Bücherwürmer in den Stadtbüchereien im Badehaus und in Neuenhain. Neben Romanen, Sachliteratur, Kinder- und Jugendbüchern können im Badehaus auch Hörbücher, DVDs, CDs und Zeitschriften ausgeliehen werden. Zudem ist die Einrichtung Teil des Onleihe-Verbundes Hessen, womit die Bad Sodener aus einem Bestand von über 320.000 Exemplaren wählen und online lesen können. Über die Homepage der Stadt kann der Medienbestand der örtlichen Einrichtungen abgefragt werden. So haben Büchereinutzer bequem vom heimischen Rechner oder von einem smarten Endgerät aus die Möglichkeit, den eigenen Kontostand einzusehen und Medien zu bestellen. In den Räumen der Bücherei geht es jedoch nicht immer ruhig zu, schließlich stehen hier regelmäßig Vorlesestunden für Kinder, Autorenlesungen und Theateraufführungen auf dem Programm.



KUNST IM HISTORISCHEN AMBIENTE

Elvira Bach, Carin Grudda, Armin Mueller-Stahl und James Rizzi sind nur einige der namhaften Künstler, deren Werke in der Stadtgalerie im ersten Stock gezeigt wurden. Doch auch lokale Künstler nutzen den rund 150 Quadratmeter großen Ausstellungsraum regelmäßig für die Präsentation ihrer Kunst. Das schöne historische Ambiente verleiht den Exponaten, die von Gemälden über Grafiken und Fotografien bis hin zu Skulpturen reichen, einen außergewöhnlichen Glanz.

Das „kleine Nebenzimmer“ der weitläufigen Stadtgalerie ist das KunstKabinett. Es wurde im Frühjahr 2012 eingerichtet und dient vor allem für kleinere Ausstellungen als Präsentationsplattform. In den beiden Räumen des KunstKabinetts werden jährlich etwa fünf Ausstellungen gezeigt.

EIN PALAST WIE AUS TAUSENDUNEINER NACHT

Ein weiteres imposantes Gebäude der Stadt ist das Hundertwasserhaus. Das Haus, das nach Vorstellungen des berühmten Künstlers Friedensreich Hundertwasser entworfen wurde, scheint einer anderen Welt entsprungen zu sein und erinnert an einen Palast aus Tausendundeiner Nacht. Es ist jedoch das ungewöhnliche Domizil von einigen Bad Sodenern, die in den 17 Wohnungen des Hundertwasserhauses leben und die Aussicht von 22 grünen Terrassen aus genießen.

Die Größe der Einheiten bewegt sich zwischen 120 und 234 Quadratmetern. Da finden sich neben einigen kleinen Ateliers auch eine Tiefgarage und öffentliche Parkplätze. Übrigens ist das Bad Sodener Hundertwasserhaus eines von lediglich zwölf Gebäuden deutschlandweit, die von Hundertwasser geplant wurden. Da ist es nicht weiter verwunderlich, dass es zu den Hauptattraktionen der Stadt gehört, zumal

die Anlage mit rund 25.000 Kubikmetern umbauten Raum in etwa der Größe des berühmten Pendants in Wien entspricht.

In Bad Soden befindet sich die Wohnanlage „In den Wiesen“ am Rande der Altstadt zwischen Wilhelmspark und Quellenpark. Sie wurde von Hundertwasser konzipiert, vom Architekten Peter Pelikan geplant und von 1990 bis 1993 gebaut. Dabei haben die Bauherren auch umliegende Häuser in das Gebäude integriert, unter anderem ein denkmalgeschütztes Haus von 1722, das erste Sodener Bade- und Logierhaus.

KULTURZENTRUM BADEHAUS

Stadtbücherei	Mo. - Fr. Sa.	10:00 Uhr - 18:00 Uhr 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
Stadtgalerie	Mi., Sa., So.	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Stadtmuseum	Mi., Sa., So.	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Stadtarchiv	nach telefonischer Anmeldung unter +49 6196 208-414	



FÜHRUNGEN IN BAD SODEN AM TAUNUS

VON KRÄUTERN UND HUNDERTWASSER

Den zahlreichen Gästen in Bad Soden am Taunus, die mitunter nur über einen kürzeren Zeitraum in der Stadt sind, bleibt oft nicht genug Zeit, diese mit ihren vielen Facetten besser kennenzulernen. Und selbst Einheimische, die schon länger in Bad Soden am Taunus leben, sind häufig nur mit dem eigenen Umfeld vertraut. Das muss nicht so bleiben! Wer mehr über die vielen Seiten der schönen Taunus-Kommune erfahren möchte, dem stehen viele Wege offen. Zum Beispiel die Teilnahme an einer Führung.

Die öffentlichen Stadtführungen, die die Stadtverwaltung an jedem ersten Samstag im Monat anbietet, sind seit vielen Jahren der Klassiker. In angenehmer Runde geht es rund 90 Minuten durch die Stadt. Die Gästeführer sind bestens vorbereitet und vermitteln viele überraschende und erstaunliche Kenntnisse über das Bad Soden von gestern und heute. Es lohnt sich dabei zu sein und viel über die Geschichte der Salzgewinnung, des Kurbetriebs mit Parkanlagen und vielen prominenten Gästen sowie über das Hundertwasserhaus und die Altstadt zu erfahren.

GESUND UND LECKER

Bad Soden am Taunus ist eine grüne Stadt, in herrlicher Landschaft gelegen, mit einer bunten, vielfältigen Vegetation. Auf Wiesen und abseits der Wege blühen Wildkräuter, die nicht nur schön zum Anschauen sind, sondern nützliche Helfer in vielen Belangen sein können. Ob zur gesunden Bereicherung von Speisen, zur Stärkung der Immunabwehr oder einfach des gutes Geschmacks wegen. Nur kennen muss man sie! Dieses Wissen vermitteln gern die Kräuterexpertinnen, die zwischen März und Oktober jeweils einmal monatlich zu Kräutertouren an wechselnden Standorten einladen.

Interessiert an der Natur? Die herrlichen Bad Sodener Grün- und Parkanlagen werden geschätzt und geliebt. Verbunden mit ihnen sind viele Entwicklungen und Geschichten, die dem flüchtigen Betrachter zumeist verborgen bleiben. Deswegen bieten eine Historikerin und ein Baumexperte mehrere Führungen im Alten



und Neuen Kurpark an, um ihr Wissen mit den Teilnehmern zu teilen. Wann und in wie viel Stadien ist die Grünanlage so entstanden, wie sie die Besucher heute empfängt? Welche sind die ältesten Bäume, die heute noch in den Himmel wachsen und welche Exoten haben ihren Ursprung in ganzen anderen Ländern und Kontinenten? Die beiden Parkanlagen stehen für eine abwechslungsreiche Historie und beeindruckende Biotope.

JÜDISCHE KULTUR

Bad Soden am Taunus verfügte bis zum Zweiten Weltkrieg über eine orthodoxe jüdische Gemeinde. In der Sodener Gesellschaft und Kultur waren die jüdischen Nachbarn gut integriert. Ihren Spuren folgen jüdische Führungen, sowohl zu den Orten ihres Wirkens als auch zu ihrer Ruhestätte. So begleiten die Teilnehmer eine jüdische Hutmacherin und einen ihr gut bekannten Kurgast bei einem unterhaltsamen Spaziergang zu ehemaligen jüdischen Einrichtungen und der früheren Synagoge. Bei den Führungen auf dem Jüdischen Friedhof berichtet eine Heimatforscherin über Begräbnisriten und die Bedeutung der Inschriften auf den Grabsteinen.

ÜBRIGENS

Die Teilnahme an allen Führungen ist kostenlos. Die Termine und Treffpunkte finden Sie im zweiten Teil des Magazins sowie online unter www.bad-soden.de.

Es gibt zahlreiche weitere Möglichkeiten, das Wissen über Bad Soden am Taunus zu vertiefen. So können – auch recht kurzfristig – individuelle, private Führungen angefragt werden, auf Wunsch auch auf Englisch oder Französisch. Sie kosten pauschal 75 Euro.

WEITERE BUCHBARE FÜHRUNGEN SIND:

- Felix Mendelssohn Bartholdy in Bad Soden am Taunus
- Stolpersteinrundgang
- „Das alte Dorf und sein Handwerk“
- Porzellan-Ausstellung und Stadtmuseum
- Heilquellen und Brunnen

Weitere Informationen zu den Führungen gibt es unter der Telefonnummer +49 6196 208-414 oder per Mail an christiane.schalles@stadt-bad-soden.de



FESTSTADT MIT CHARME

Die Bad Sodener feiern sehr gerne, am liebsten das ganze Jahr über. Ob Sommer oder Winter, „Hauptsache gesellig“ heißt dabei das Motto. Die vier Höhepunkte des Jahres sind die Bad Sodener Weintage, das Sommerachtsfest, der Neuenhainer Herbstmarkt und der Weihnachtsmarkt im Dezember.

PRICKELNDE TAGE IM MAI

Ein gemütliches Weindorf, fröhliche Menschen, die sich unter den ausladenden Kronen alter Bäume zuprosten, der Duft von Flammkuchen und Bratwurst liegt in der Luft, Musik ertönt aus der Konzertmuschel im Alten Kurpark: Es ist Pfingsten in Bad Soden, die Zeit der Bad Sodener Weintage. Sie beginnen am Freitag vor Pfingsten und enden zehn Tage später. Bei den von einem externen Veranstalter organisierten Weintagen haben Liebhaber der edlen Tropfen Gelegenheit, die Erzeugnisse mehrerer Winzer zu testen. Denn in Bad Soden präsentieren sich Erzeuger aus den besten Weinanbaugebieten Deutschlands: Baden, Franken, der Pfalz sowie aus dem Rheingau, Rheinhessen und Württemberg. Zudem gibt es Weine von der Mosel, der Saar und der Nahe. Dazu werden Flammkuchen, Spundekäs oder Bratwurst serviert, während in der Konzertmuschel abends Gruppen verschiedener Stilrichtungen auftreten und musikalische Unterhaltung zu den wohlschmeckenden Getränken liefern.



LEUCHTENDE NÄCHTE IM AUGUST

Bereits seit 1955 feiern die Bad Sodener ihr Sommerachtsfest in den Gassen und Parkanlagen der Innenstadt, in den Anfangsjahren noch ausschließlich im Alten Kurpark. Jeweils am dritten Samstag im August herrscht in „Der Nacht der Lichter“, in der die gesamte Innenstadt illuminiert ist, ausgelassene Stimmung. An zahlreichen Ständen finden die Besucherinnen und Besucher alles, was ihr Herz begehrt. Das Angebot reicht von Kunsthandwerk und Kleidung bis hin zu Essen und Getränken. Gleich mehrere Bands mit Tanz- sowie Pop- und Rockmusik bringen Jung und Alt zum Mitwippen und Tanzen. Straßenkünstler erfreuen vor allem den Nachwuchs. „Unsere Nacht der Lichter ist ein buntes Fest für die ganze Familie, denn jeder findet hier für sich das Passende“, sagt Bürgermeister Dr. Frank Blasch.



GESELLIGE TRADITION

Mindestens einmal im Jahr richten sich alle Blicke auf den Bad Sodener Stadtteil Neuenhain. Alljährlich am vierten Samstag im September treffen sich in seiner Ortsmitte – am Dalles – Einheimische und Auswärtige auf dem Herbstmarkt zum Shoppen und Schlemmen. Der Neuenhainer Herbstmarkt auf der unteren Hauptstraße, Schwalbacher Straße bis Haingrabenstraße und Schulstraße ist beliebt und hat Tradition. Schon seit Anfang der 1990er-Jahre ist er unverzichtbarer Bestandteil des Vereinslebens und der Feste-Kultur am Taunus.

FEIERLICHES ZUM FEST IM DEZEMBER

Ja, ist denn schon Weihnachtsmarkt-Zeit? Wenn der Advent begonnen hat, können die Bad Sodener diese Frage bejahen. Dann wird es im Alten Kurpark um das festlich geschmückte Badehaus besonders feierlich. Kinder singen Weihnachtslieder oder genießen frisch gebrannte Mandeln. Die Erwachsenen hingegen stehen beim Glühwein zusammen oder nehmen die Auslagen an den über 80 Verkaufsständen in Augenschein. Jeweils am zweiten Adventswochenende richtet die Stadtverwaltung den Bad Sodener Weihnachtsmarkt aus und will damit ihre Bürgerinnen und Bürger auf das Weihnachtsfest einstimmen.



Auf der städtischen Website www.bad-soden.de finden Sie direkt auf der Startseite den Veranstaltungskalender. Hier informieren wir Sie immer aktuell über städtische und nicht-städtische Veranstaltungen in Bad Soden am Taunus. Abonnieren Sie gern auch unseren wöchentlichen Newsletter. Hier fassen wir die Veranstaltungen für die jeweils kommende Woche kurz und knapp für Sie zusammen.





JAHRESPROGRAMM 2025

LEITFADEN

Nicht umsonst ist Kunst und Kultur die Seele unserer Stadt: Auf den folgenden Seiten finden Sie unser umfangreiches Angebot an Festen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Führungen, Lesungen und jede Menge Aktivitäten für Kinder und Jugendliche. Das Kalendarium auf den folgenden zwei Doppelseiten bietet Ihnen einen ersten Überblick, anschließend geht es in die Details.

Weitere Informationen zu allen Terminen der Stadt Bad Soden am Taunus gibt es hier!



VERANSTALTUNGEN & FESTE

Termine der Stadtfeste und Events

Dauer der Veranstaltungen

28 – 33



AUSSTELLUNGEN

Termine der Vernissage

Dauer der Ausstellungen



Zeit zwischen Vernissage und Ausstellungsbeginn

34 – 41



FÜHRUNGEN

Termine der Führungen

42 – 47



STADTBÜCHEREI

Angebote der Stadtbücherei für Groß und Klein

48 – 49



KINDERPROGRAMM

Spiel & Spaß - alle Angebote für Kinder

Dauer der Aktivitäten

50 – 53

16 Do Feiertag

Tagesaktuelle Informationen zu unserem Veranstaltungsprogramm finden Sie auf unseren Social Media-Kanälen:

badsodentaunus

stadt.badsodentaunus

Stadt Bad Soden am Taunus

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

MAI

JUNI

01 Mi	Neujahr	
02 Do		
03 Fr		
04 Sa	Stadtführung mit Stadtmuseum	
05 So		
06 Mo	Taschenlampenlesung	
07 Di		
08 Mi		
09 Do		
10 Fr	Peer Oliver Nau	
11 Sa	Neujahrsempfang	
12 So		
13 Mo		
14 Di		
15 Mi		
16 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE	
17 Fr		
18 Sa	Vorlesestunde ES	
19 So		
20 Mo		
21 Di		
22 Mi		
23 Do		
24 Fr		
25 Sa		
26 So		
27 Mo		
28 Di		
29 Mi		
30 Do		
31 Fr		

01 Sa	Stadtführung	
02 So		
03 Mo		
04 Di		
05 Mi		
06 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE	
07 Fr	Spielnachmittag	
08 Sa		
09 So		
10 Mo		
11 Di		
12 Mi	Kinderfilm: Die Peanuts	
13 Do	Französischer Gesprächskreis	
14 Fr		
15 Sa	Vorlesestunde ES	
16 So		
17 Mo		
18 Di		
19 Mi		
20 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE	
21 Fr		
22 Sa		
23 So		
24 Mo		
25 Di		
26 Mi		
27 Do		
28 Fr	Save the Animals	

01 Sa	Stadtführung	
02 So		
03 Mo	Rosenmontag	
04 Di	Faschingsdienstag	
05 Mi	Aschermittwoch	
06 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE	
07 Fr	Spielnachmittag	
08 Sa		
09 So		
10 Mo		
11 Di		
12 Mi		
13 Do	Französischer Gesprächskreis	
14 Fr		
15 Sa	Sportlehreung Vorlesestunde ES	
16 So		
17 Mo		
18 Di		
19 Mi		
20 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE	
21 Fr		
22 Sa		
23 So		
24 Mo		
25 Di		
26 Mi		
27 Do	Familienmusical: Emil und die Detektive	
28 Fr	Kräuterführungen	
29 Sa	Vorleseworkshop	
30 So		
31 Mo		

01 Di		
02 Mi		
03 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE	
04 Fr	Spielnachmittag Taschenlampenlesung UNTOLD STORIES	
05 Sa	Andreas Hartmann Stadtführung	
06 So		
07 Mo		
08 Di		
09 Mi		
10 Do		
11 Fr	Kräuterführungen	
12 Sa		
13 So		
14 Mo		
15 Di		
16 Mi		
17 Do		
18 Fr	Karfreitag	
19 Sa		
20 So	Ostersonntag	
21 Mo	Ostermontag	
22 Di		
23 Mi	Bibliotheksrallye	
24 Do		
25 Fr		
26 Sa	HeimatFrühShoppen Irischer Abend	
27 So	Baumführung	
28 Mo		
29 Di		
30 Mi		

01 Do	Tag der Arbeit	
02 Fr	Spielnachmittag	
03 Sa	DE-FR Fest 1975. Stadtführung Stolpersteinrundgang	
04 So	Jüdischer Friedhof	
05 Mo		
06 Di		
07 Mi	Seniorenfahrt	
08 Do	Französischer Gesprächskreis	
09 Fr		
10 Sa	Bluesabend	
11 So		
12 Mo		
13 Di		
14 Mi		
15 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE	
16 Fr		
17 Sa	Vorlesestunde ES	
18 So	Sonntagskonzert Führung im Stadtmuseum	
19 Mo		
20 Di		
21 Mi		
22 Do		
23 Fr	Kräuterführungen	
24 Sa	Russische Kurgäste im 19. Jh.	
25 So	Sonntagskonzert	
26 Mo		
27 Di		
28 Mi		
29 Do	Christi Himmelfahrt	
30 Fr		
31 Sa		

01 So	Sonntagskonzert	
02 Mo		
03 Di		
04 Mi		
05 Do	Bilderbuchkino, Vorlest. d. English Reading Circle Nothing ist Real	
06 Fr	28. Bad Sodener Weintage Spielnachmittag	
07 Sa	Stadtführung Sommerferien-Aktion Jazz am Quellenpark	
08 So	Pfingstsonntag	
09 Mo	Pfingstmontag	
10 Di		
11 Mi		
12 Do	Französischer Gesprächskreis	
13 Fr		
14 Sa	Jüdisches Leben I Jazz am Quellenpark	
15 So	Stolpersteinrundgang	
16 Mo		
17 Di		
18 Mi		
19 Do	Fronleichnam	
20 Fr	Kräuterführungen	
21 Sa	Vorlesestunde ES Jazz am Quellenpark	
22 So	Sonntagskonzert	
23 Mo		
24 Di	Lesung Carsten Henn	
25 Mi		
26 Do	Kasperl Kompanie	
27 Fr	Bibliothek-Workshop Ciao Amore, ciao	
28 Sa	Jazz am Quellenpark Sommerlounge-Konzert	
29 So	Historie & Bäume Sonntagskonzert	
30 Mo		

JULI

01 Di	
02 Mi	
03 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE
04 Fr	Spielenachmittag Chunqing Huang
05 Sa	Jazz am Quellenpark Sommerlounge-Konzert Sabine Dächert, Stadtführung
06 So	Sonntagskonzert-Highlight Anita Hofmann
07 Mo	Bad Sodener Ferienspiele
08 Di	
09 Mi	
10 Do	
11 Fr	Kräuterführungen
12 Sa	
13 So	Sonntagskonzert Bad Soden nach 1945
14 Mo	
15 Di	
16 Mi	
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	
20 So	Sonntagskonzert
21 Mo	
22 Di	
23 Mi	
24 Do	
25 Fr	
26 Sa	
27 So	Sonntagskonzert
28 Mo	
29 Di	
30 Mi	
31 Do	Lilo Mangelsdorff

AUGUST

01 Fr	Michael Apitz
02 Sa	Stadtführung
03 So	Sonntagskonzert
04 Mo	
05 Di	
06 Mi	
07 Do	
08 Fr	
09 Sa	
10 So	Sonntagskonzert
11 Mo	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	Französischer Gesprächskreis
15 Fr	
16 Sa	Sommernachtsfest Vorlesestunde ES
17 So	
18 Mo	
19 Di	
20 Mi	
21 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE
22 Fr	
23 Sa	Jazz am Quellenpark
24 So	Sonntagskonzert
25 Mo	
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	Il-Jin Atem Choi
30 Sa	Jazz am Quellenpark Jüdisches Leben II
31 So	Sonntagskonzert Jüdischer Friedhof

SEPTEMBER

01 Mo	
02 Di	
03 Mi	
04 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE
05 Fr	Spielenachmittag
06 Sa	Jazz am Quellenpark Sommerlounge-Konzert Stadtführung
07 So	Sonntagskonzert
08 Mo	
09 Di	
10 Mi	
11 Do	Französischer Gesprächskreis
12 Fr	Detektiv-Workshop
13 Sa	HeimatFrühShoppen Bluesabend
14 So	Sonntagskonzert Baumführung Bad Soden nach 1945
15 Mo	
16 Di	
17 Mi	Hochspannung und Literatur
18 Do	
19 Fr	Kräuterführungen
20 Sa	Vorlesestunde ES
21 So	
22 Mo	
23 Di	
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	Neuenhainer Herbstmarkt
28 So	
29 Mo	
30 Di	

OKTOBER

01 Mi	
02 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE
03 Fr	Tag der Deutschen Einheit
04 Sa	Sabine Rottok & Gisela Rolski Stadtführung
05 So	
06 Mo	
07 Di	
08 Mi	
09 Do	Französischer Gesprächskreis
10 Fr	Spielenachmittag
11 Sa	
12 So	
13 Mo	
14 Di	
15 Mi	
16 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE
17 Fr	Kräuterführungen
18 Sa	Mendelssohn Tage Vorlesestunde ES
19 So	
20 Mo	
21 Di	
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	Mendelssohn Tage
26 So	
27 Mo	
28 Di	
29 Mi	Gekko TanzTheater
30 Do	
31 Fr	Claudia Helmer

NOVEMBER

01 Sa	Stadtführung
02 So	Mendelssohn Tage
03 Mo	
04 Di	
05 Mi	
06 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE
07 Fr	Spielenachmittag
08 Sa	Mendelssohn Tage
09 So	
10 Mo	
11 Di	
12 Mi	
13 Do	Französischer Gesprächskreis
14 Fr	
15 Sa	Vorlesestunde ES
16 So	Gedenkfeiern zum Volkstrauertag
17 Mo	Vorlesewoche
18 Di	
19 Mi	
20 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE Puppentheater
21 Fr	Lesung Christof Jauernig
22 Sa	
23 So	
24 Mo	
25 Di	
26 Mi	
27 Do	
28 Fr	Kunstsammlung Landratsamt Hofheim
29 Sa	Adventskalendergeschichten
30 So	

DEZEMBER

01 Mo	
02 Di	
03 Mi	
04 Do	Bilderbuchkino English Reading Circle Vorlesestunde DE
05 Fr	Spielenachmittag
06 Sa	Weihnachtsmarkt Stadtführung Adventskalendergeschichte
07 So	Weihnachtsmarkt
08 Mo	
09 Di	
10 Mi	Seniorenadvent
11 Do	Französischer Gesprächskreis
12 Fr	Escape Game
13 Sa	Adventskalendergeschichten
14 So	
15 Mo	
16 Di	
17 Mi	
18 Do	Bilderbuchkino Vorlesestunde DE
19 Fr	
20 Sa	Regina Ouhrabka Adventskalendergeschichten Vorlesestunde ES
21 So	
22 Mo	
23 Di	
24 Mi	Heiligabend
25 Do	1. Weihnachtstag
26 Fr	2. Weihnachtstag
27 Sa	
28 So	
29 Mo	
30 Di	
31 Mi	Silvester



FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 11. Januar 2025, 10:30 Uhr

NEUJAHREMPFANG MIT NEUBÜRGERBEGRÜSSUNG

H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

Der Neujahrsempfang bildet den Jahresauftakt in Bad Soden am Taunus. Traditionell werden in diesem Rahmen auch die Bad Sodener Neubürger begrüßt. Zahlreiche Vereine und Institutionen präsentieren ihr Angebot.

Samstag, 15. März 2025, 10:00 Uhr

SPORTLEREHRUNG UND VERLEIHUNG DES SPORTFÖRDERPREISES

Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45

Im Rahmen der Sportlerehrung werden Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet, die das Deutsche Sportabzeichen erworben haben. Der Sportförderpreis würdigt vorbildliche, kreative oder innovative Kinder- und Jugendprojekte der lokalen Sportvereine.

Samstag, 03. Mai 2025, 11:00 - 21:00 Uhr

DEUTSCH-FRANZÖSISCHES FEST

Alter Kurpark

Das Deutsch-Französische Fest würdigt die Städtepartnerschaft zwischen Bad Soden am Taunus und Rueil-Malmaison, die sich 2025 zum 50. Mal jährt.

Mittwoch, 07. Mai 2025

SENIORENFAHRT

Ziel wird in Einladung bekanntgegeben

Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahren erhalten automatisch eine Einladung von der Stadtverwaltung.

Samstag, 26. April 2025, 10:00 Uhr

HEIMATFRÜHSHOPPEN

Innenstadt Bad Soden am Taunus

Die städtische Wirtschaftsförderung und der Gewerbeverein Bad Soden am Taunus laden zum HeimatFrühShoppen in der Innenstadt ein. Zweimal im Jahr kann hier ein leckeres Frühstücksangebot von Bad Sodener Unternehmen mit passendem Rahmenprogramm genossen werden.



Samstag, 10. Mai 2025, 18:00 Uhr

BLUESABEND

Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

Blues-Begeisterte kommen an diesem Abend in der Kulturscheune voll auf Ihre Kosten. Details folgen unter www.bad-soden.de.

Sonntag, 18. Mai, bis Sonntag, 14. September 2025

SONNTAGSKONZERTE

Jeweils sonntags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Konzertmuschel, Alter Kurpark

(kein Sonntagskonzert am 08.06.2025, 15.06.2025 und 17.08.2025)

Freitag, 06. Juni, bis Sonntag, 15. Juni 2025

28. BAD SODENER WEINTAGE

Alter Kurpark

An den Ständen werden erstklassige Weine, Sekte und Destillate aus deutschen sowie internationalen Anbaugebieten angeboten. Neben den Weinständen erwartet die Gäste ein vielfältiges Angebot an leckeren Häppchen und Speisen sowie täglich Live-Musik.



Juni, Juli und September, jeweils 19:00 - 22:00 Uhr

SOMMERLOUNGE-KONZERTE

Konzertmuschel, Alter Kurpark

Samstag, 28. Juni 2025
Back to Disco

Samstag, 05. Juli 2025
Just Queen Tribute Band

Samstag, 06. September 2025
Beatles Revival Band

An drei Samstagen zwischen Juni und September treten Rock-, Pop- und Coverbands auf und verwandeln den Alten Kurpark in eine große Musikarena. Wer möchte, kann mit Picknick-Decke und Bollerwagen die Musik von den Rasenflächen aus genießen oder vor der Konzertmuschel zu Latin-, Pop-, Soul- und Rock-Hits von den 1970er Jahren bis heute tanzen.

Eintritt frei.

Samstag, 7. Juni, bis Samstag, 06. September 2025

JAZZ AM QUELLENPARK

Jeweils samstags von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr
Zum Quellenpark 42

(Sommerpause: 12. Juli 2025 bis 16. August 2025)

Die Konzert-Reihe im Hof der Kulturscheune begeistert alljährlich viele Jazz-Fans aus der Region mit einem hochkarätigen Musikprogramm. Renommierte Jazz-Formationen spielen in den Sommermonaten unweit des Hundertwasserhauses.



Sonntag, 06. Juli 2025

SONNTAGSKONZERT- HIGHLIGHT: ANITA HOFMANN

15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Konzertmuschel, Alter Kurpark

Weit mehr als 30 Jahre Bühnenerfahrung - dazu eine einmalige Kombination aus Gesang und Instrumenten, Show und Tanz sowie Moderation. All das lebt, liebt und präsentiert die Sängerin, Vollblut-Musikerin und Entertainerin Anita Hofmann.

Anita Hofmann liebt die modernen Schlager genauso wie Kultsongs von früher. ABBA, Musicals, Klassik, Party-Hits & italienische Musik dürfen in ihrer Bühnenshow nicht fehlen.

Foto: © Fotografin Kerstin Joensson

Montag, 07. Juli, bis Freitag, 25. Juli 2025

BAD SODENER FERIENSPIELE

Anmeldung (Online-Formular) ab Anfang Januar unter www.bad-soden.de

Die Ferienspiele der Stadt Bad Soden am Taunus finden immer in den ersten 3 Wochen der hessischen Sommerferien statt. Die teilnehmenden Kinder erwartet ein buntes Programm. Faulenzertage im städtischen FreiBadSoden im Altenhainer Tal runden das Programm ab.

Samstag, 16. August 2025

SOMMERNACHTSFEST

Vom frühen Nachmittag bis in die Nacht
Alter Kurpark, Königsteiner Straße, Altstadt

Die Besucher können sich auf ein kunterbuntes Stadtfest mit breitem kulinarischem Angebot, viel Musik verschiedener Stilrichtungen und ein umfangreiches, attraktives Spieleprogramm am Nachmittag für die Jüngsten freuen.

Samstag, 13. September 2025, 10:00 Uhr

HEIMATFRÜHSHOPPEN

Innenstadt Bad Soden am Taunus

Die städtische Wirtschaftsförderung und der Gewerbeverein Bad Soden am Taunus laden zum HeimatFrühShoppen in der Innenstadt ein. Zweimal im Jahr kann hier ein leckeres Frühstücksangebot von Bad Sodener Unternehmen mit passendem Rahmenprogramm genossen werden.



Samstag, 13. September 2025, 18:00 Uhr

BLUESABEND

Kulturscheune, Zum Quellenpark 42

Blues-Begeisterte kommen an diesem Abend in der Kulturscheune voll auf Ihre Kosten. Details folgen unter www.bad-soden.de.

Samstag, 27. September 2025, 10:00 - 19:00 Uhr

NEUENHAINER HERBSTMARKT

Rund um den Dalles

Mindestens einmal im Jahr richten sich alle Blicke auf den Bad Sodener Stadtteil Neuenhain. Alljährlich am vierten Samstag im September treffen sich in seiner Ortsmitte – am Dalles – Einheimische und Auswärtige auf dem Herbstmarkt zum Shoppen und Schlemmen.

Samstag, 18. Oktober, bis Sonntag, 09. November 2025

MENDELSSOHN TAGE DER MUSIK

Details unter www.bad-soden.de

Seit 2006 finden alljährlich im Herbst die Mendelssohn Tage der Musik statt, ein klassisches bis modernes Musikfestival der Bad Sodener Musikstiftung Jürgen Frei und der Stadt Bad Soden am Taunus. Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) weilte in den Sommermonaten 1844 und 1845 mit seiner Familie als Kurgast in Soden. In der geruhsamen Atmosphäre Sodens komponiert Mendelssohn, es entstehen u.a. diverse Orgelkompositionen, und er vollendet das Violinkonzert in e-Moll Opus 64, ein klassisches Orchesterwerk.

Sonntag, 16. November 2025

GEDENKFEIERN ZUM VOLKSTRAUERTAG

Bad Sodener Friedhöfe

Details unter www.bad-soden.de

Samstag, 06. und 07. Dezember 2025

WEIHNACHTSMARKT IM ALTEN KURPARK

Samstag von 15:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Sonntag von 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Details unter www.bad-soden.de

Weihnachtskrippe, Streichelzoo, Posaunenklänge und der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln – das sind die Zutaten des romantischen Bad Sodener Weihnachtsmarkts im Alten Kurpark. Neben Weihnachtsschmuck, Bratwurst und Glühwein werden an den traditionellen Holzhütten Weihnachtsgeschenke und Kulinarisches aller Art angeboten.

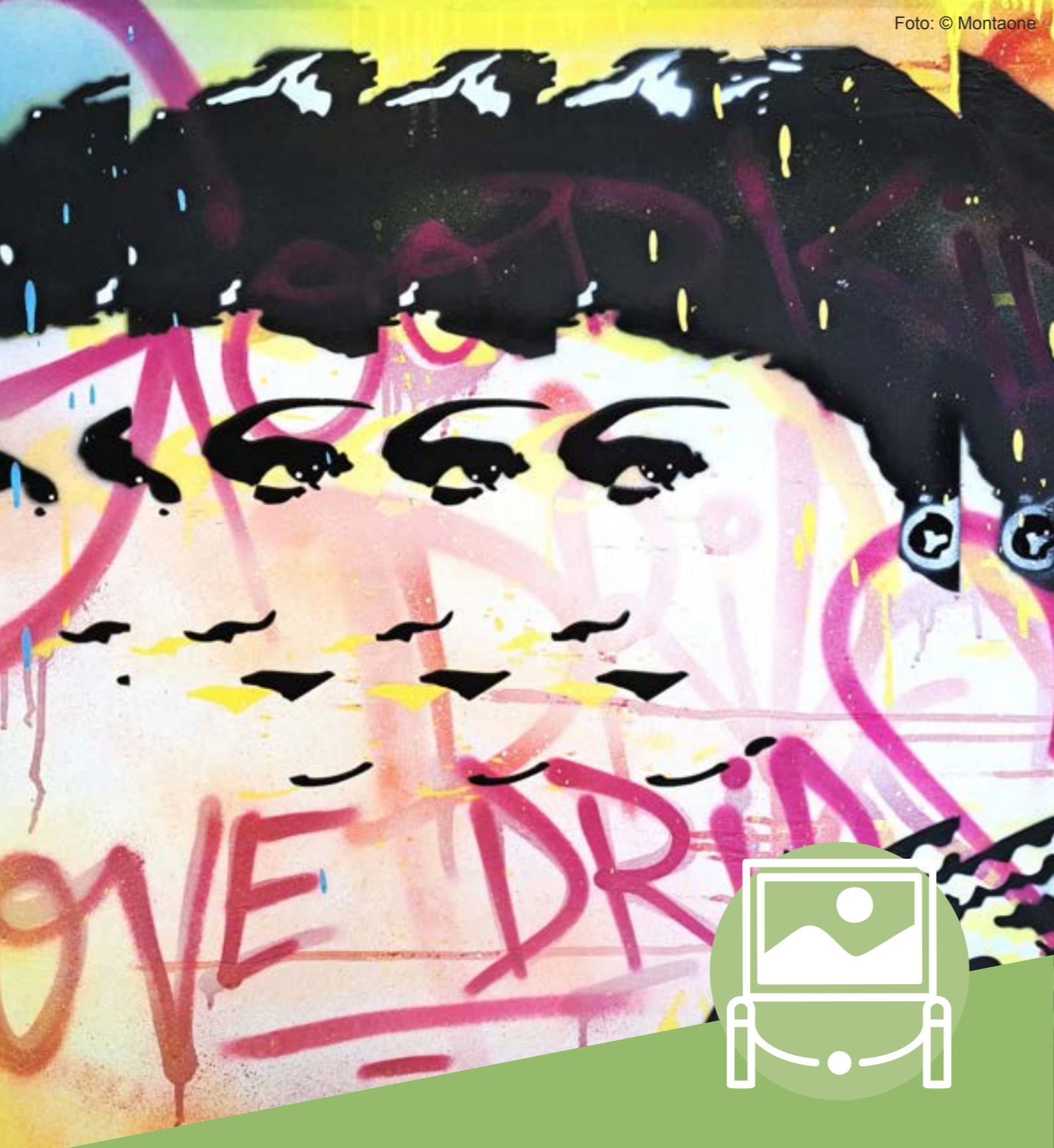


Mittwoch, 10. Dezember 2025, 15:00 Uhr

SENIORENADVENT

H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahren erhalten automatisch eine Einladung von der Stadtverwaltung.



AUSSTELLUNGEN



VERNISSAGE

Freitag, 10. Januar 2025, 19:00 Uhr

Samstag, 11. Januar, bis Sonntag, 23. Februar 2025

Peer Oliver Nau – „Lieblinge“ - Fantasien eines Holzbildhauers

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.galerie-elzenheimer.de

Peer Oliver Nau gehört zu den bekanntesten Holzbildhauern im norddeutschen Raum – seine karikaturistisch bis kritisch überzeichneten Skulpturen sind unverwechselbar. Sein Metier ist die Kettensäge, mit der er auf virtuose Weise aus großformatigen Holzteilen sehr lebendige Wesen – Mensch, Tier und Fabelwesen – herausschneidet. Seine Werke sind häufig Ausdruck wiedergewonnener Kindlichkeit, und gerne setzen sie die sensiblen Seiten des menschlichen Daseins mit Witz und Gefühl in Szene: Peinlichkeit, Empfindsamkeit, Angst. Eine gewisse Theatralik des Augenblicks ist dabei durchaus gewünscht.

Foto: © Peer Oliver Nau Ausstellung - Lieblinge III, Lausbub, 80cm hoch, Fichte, Acryl

Samstag, 01. März, bis Sonntag, 30. März 2025

Save the Animals – Von seltenen und seltsamen Tieren

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86
www.galerie-am-dom.de

VERNISSAGE

Freitag, 28. Februar 2025, 19:00 Uhr

Artenschutz erfordert geschützte Lebensräume! Diese Ausstellung ist einer davon! Bewusst wurde der Untertitel „Von seltenen und seltsamen Tieren“ gewählt, denn das Verhalten der Menschheit unserer Tage ist ein ebensolches, indem wir beispielsweise mit Schweröl angetriebenen Luxusdampfern die letzten Eisbären am Nordpol begaffen, unsere artverwandten Primaten in enge Käfige sperren oder gar an ihnen experimentieren. Täglich sterben zwischen 130 und 150 Tierarten aus. Größtenteils kommen rettende Maßnahmen zu spät. Ob die Lösung darin liegt, dass die gentechnik-affine Wissenschaft Arten einfach nachkonstruiert? All das thematisiert diese Ausstellung, die es schwer haben wird, gegen das Handeln der „zivilisierten“ Menschheit zu wirken. Dennoch will sie mit dem ganz eigenen Blick der Künstlerinnen und Künstler weitere Ausrufezeichen setzen und gerne mehr

Fragen stellen als Antworten geben. Sie lädt nicht nur Jung und Alt zum Nachdenken und Handeln ein, sondern ebenso zum Entdecken, Erstaunen, Schmunzeln und Verinnerlichen. Mit dabei: Stephan Balkenhol, Simon Czapla, Matthias Garff, Alexandra Lukeschewitz, Irmela Maier, Corjan Nodelijk, Stephanie Marie Roos, Markus Willeke, Gaby Wormann, Yongbo Zhao u.v.a.

Foto: © Simon Czapla „Is there a heaven Charles II“



Samstag, 05. April, bis Sonntag, 27. April 2025

UNTOLD STORIES

Liane Merz · Ellen Ribbe · Petra Schott · Jutta Siebert · Ute Wältring

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86

www.lianemerz.de · www.ellen-ribbe.de · www.petra-schott.de · www.juttasiebert.de · www.ute-waeltring.de

Was wurde und wird wann wie (noch nicht) erzählt? In der Ausstellung erzählen fünf Künstlerinnen „Geschichten“ in den ihnen jeweils eigenen kraftvollen und ausdrucksstarken Sprachen der Malerei und Zeichnung. Ihr visuelles Vokabular kündigt von so bisher noch nicht Gesagtem, von individuellen wie universellen Erfahrungen, von Innen- wie Außen(an)sichten, von Leichtigkeit wie Melancholie, von Poesie wie Gesellschaftskritik und darf im Betrachten entschlüsselt werden. Fünf unterschiedliche Kunstpositionen werden einander gegenübergestellt, die jeweils eigenwillig sind, doch Verwandtschaften und Schnittmengen aufweisen. So gehen auch die Werke selbst miteinander ins Gespräch.



© Jutta Siebert_New Destinations



© LianeMerz_Mariechen saß weinend im Garten



© Petra Schott



© UteWaeltring_Minotaurus_2024



© EllenRibbe_Bischofsheim

VERNISSAGE

Freitag, 04. April 2025, 19:00 Uhr

VERNISSAGE

Samstag, 05. April 2025, 15:00 Uhr



Samstag, 05. April, bis Montag, 21. April 2025

Andreas Hartmann: Fluss, Natur – Reflexionen

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett, Königsteiner Straße 86
www.sodener-kunstwerkstatt.de · <https://a-hartmann.malreisen.de>

Seit über 30 Jahren konzentriert sich der Frankfurter Künstler Andreas Hartmann auf Themen in und aus der Natur. Gerade in den letzten fünf Jahren entstanden dabei Bilder, deren Formen sich aufzulösen scheinen und mit unserer Wahrnehmung spielen. Farben, Formen, Linien führen fast ein Eigenleben – das Motiv „Fluss und Natur“ ist nicht unbedingt auf den ersten Blick erkennbar. Doch dann lassen die Bilder im Motiv eine Tiefe spürbar werden. Vor unserem Auge ordnen sich Farben und Komposition, das Wasser, die Reflexionen, die Schatten des Uferbewuchses und evozieren so eine beinahe kontemplative Ruhe und Klarheit.

Foto: © Andreas Hartmann



VERNISSAGE

Samstag, 03. Mai 2025, 11:00 Uhr

Samstag, 03. Mai, bis Sonntag, 01. Juni 2025

1975 – Schlager, Schlaghosen, Satelliten und Saigon

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.bad-soden.de

Seit 50 Jahren pflegt Bad Soden am Taunus im Jahr 2025 seine Partnerschaft mit der nahe bei Paris gelegenen Stadt Rueil-Malmaison. Anlässlich dieses Jubiläums nimmt die Sonderausstellung in der Stadtgalerie das Jahr 1975 in den Fokus und lässt in einer bunten Rückschau West-Deutschland Mitte der 1970er-Jahre Revue passieren. Zeitgeschehen, Politik, Kultur, Kunst, Musik, aber auch Sport und Unterhaltung zählen zu den Stationen dieser Ausstellung, die das damalige Lebensgefühl anhand zahlreicher Exponate aus Deutschland und Frankreich anschaulich werden lässt.

Bildnachweis: Stadtarchiv Bad Soden am Taunus

Samstag, 07. Juni, bis Sonntag, 29. Juni 2025

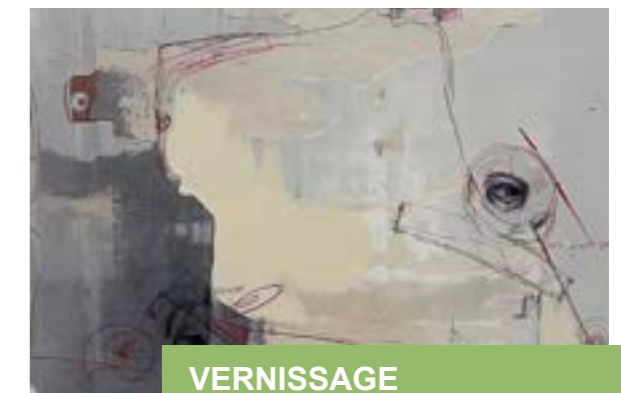
Nothing is Real

Paul A. Royd · Montaone · Sebastian Rydzak

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86
www.montaone.de
<https://www.instagram.com/paularoyd/>

„Nothing is Real“ ist ein Zitat aus dem Beatles-Song „Strawberry Fields Forever“, geschrieben von John Lennon im Jahr 1966. Die Liebe zur Pop-Art hat die drei Künstler vereint. Unter dem Motto „Nothing is Real“ laden sie dazu ein, die Welt mit neuen Augen zu sehen. Die Moderne-Kunst-Ausstellung will den Besuchern zeigen, dass durch die Kraft der Fantasie eine farbenfrohe, lebendige und schönere Welt entstehen kann – weit entfernt von der alltäglichen Tristesse. Die ausgestellten Werke sind eine Symbiose aus surrealen, bunten und poppigen Elementen, die auf den ersten Blick unerklärlich wirken. Doch genau darin liegt ihre Stärke: Sie eröffnen dem Betrachter die Möglichkeit, über das Sichtbare hinauszublicken und die Schönheit in unerwarteten Formen und Farben zu entdecken. Diese Kunst will die Vorstellungskraft beflügeln und beweisen, dass die Welt nicht nur grau und trist sein muss – man muss nur bereit sein, sie anders zu sehen. „Nothing is Real“ zeigt, dass Fantasie und Kreativität die Schlüssel sind, um die Wirklichkeit neu zu interpretieren und dadurch einen Ausweg aus dem Gewöhnlichen zu finden. Es ist eine Einladung, sich der Kraft der Kunst hinzugeben und zu erkennen, dass jeder seine eigene, farbenfrohe Realität erschaffen kann.

Foto: © Rydzak



VERNISSAGE

Donnerstag, 05. Juni 2025, 19:00 Uhr

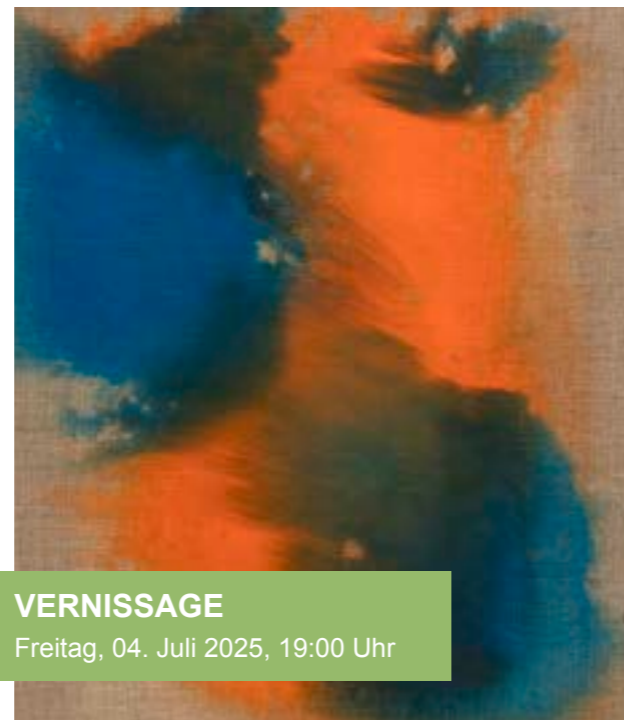
Samstag, 05. Juli, bis Sonntag, 27. Juli 2025

Chunqing Huang: Dialog mit 100 Frauen

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie
Königsteiner Straße 86

In ihrer Werkreihe „Painter's Portrait“ hat sich die Künstlerin mit 100 historischen und zeitgenössischen Künstlerkolleginnen und -kollegen und ihrem künstlerischen Werk auseinandergesetzt. Auf dieser Basis tritt sie nun gezielt in den künstlerischen Dialog mit 100 weiblichen Persönlichkeiten, die in unserer Zeit leben, mit Künstlerinnen und Frauen anderer Profession. Mit ihrer Werkserie »Painter's Portrait« wurde sie 2021/22 u. a. zu einer institutionellen Doppelschau in der Kunsthalle und im Museum Wiesbaden eingeladen.

Foto: © Helen Frankenthaler (Painter's Portrait)
2021 Öl auf Leinwand 40x30cm



VERNISSAGE

Freitag, 04. Juli 2025, 19:00 Uhr

VERNISSAGE

Samstag, 05. Juli 2025, 15:00 Uhr



Samstag, 05. Juli, bis Sonntag, 27. Juli 2025

Sabine Dächert: Aufbruch - Kraft der Leichtigkeit

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett,
Königsteiner Straße 86
www.fotokunst-daechert.com

In ihrer Ausstellung lädt die Künstlerin Sabine Dächert dazu ein, in die fragile Welt der Pflanzen einzutauchen und die Dualität zwischen Zerbrechlichkeit und Widerstandskraft zu entdecken. Ihre Fotografien, Collagen und Cyanotypien zeigen uns die filigranen Strukturen und die unscheinbare Stärke von Pflanzen wie Wiesenbocksbart, Löwenzahn und Clematis. Dabei steht der Moment des „Aufbruchs“, des Loslassens im Zentrum. Scheinbar leicht und fragil tragen diese Pflanzen eine erstaunliche Überlebenskraft und Widerstandsfähigkeit in sich. Die Ausstellung möchte nicht nur das Auge, sondern auch das Bewusstsein für die oft übersehene, stille Kraft der Natur schärfen. Im Aufbruch, im Wind, in der Leichtigkeit liegt eine unaufhaltsame Energie, die in dieser Serie künstlerisch festgehalten wird.

Foto: © Sabine Dächert

Samstag, 02. August, bis Sonntag, 17. August 2025

Lilo Mangelsdorff: Metamorphosis

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett
Königsteiner Straße 86
www.lilomangelsdorff.de

Visuelles Entdecken ist ein Schwerpunkt der fotografischen Arbeit von Lilo Mangelsdorff. Es sind häufig banale, alltägliche, für jeden sichtbare Dinge, subjektive Eindrücke in städtischer Natur. Sie werden intuitiv aus ihrer Umgebung fotografisch herausgelöst und finden zu neuer, poetischer Ausdruckskraft, geformt durch Licht und Schatten. Die Platane als unbewusste Künstlerin fasziniert durch variantenreiche Formen und Farben ihrer Rinde. Das Abblättern der Borke erkundet Lilo Mangelsdorff mit der Kamera und schafft daraus eigene Bildwelten.

Foto: © Lilo Mangelsdorff, Vogelbaum 2024
(Ausschnitt)



VERNISSAGE

Donnerstag, 31. Juli 2025, 19:00 Uhr

Samstag, 02. August, bis Sonntag, 24. August 2025

Michael Apitz: WALDSTÜCKE

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86
www.apitz-gallery.com

Der Wald - er prägt unsere Landschaft, er ist romantischer Mythos, Holzlieferant, Wasserspeicher und Frischluftspender... und er ist bedroht. Michael Apitz lebt am Wald, im Rheingau-Taunus, und widmet sich in einer neuen Gemäldeserie diesem Thema. Schon seit vielen Jahren verarbeitet der gebürtige Rheingauer die Landschaften, die ihn seit frühester Jugend umgeben, zu abstrahierten, expressiven Gemälden: die Weinberge, den Rhein und jetzt eben den Wald! In den Apitz Gemälden bleibt die Landschaft als solche sofort erkennbar, sie zeigt sich aber stark abstrahiert und farblich expressiv ausgestaltet. Diese Werke versuchen in ihren Licht- und Farbstimmungen nicht die Natur, so wie sie ist, wiederzugeben. Apitz geht über das pure Abbilden des Gesehenen hinaus, die Arbeiten zeigen vielmehr eine innere Sicht des Künstlers auf die Landschaft.

Foto: © Michael Apitz

VERNISSAGE

Freitag, 01. August 2025, 19:00 Uhr



Samstag, 30. August, bis Sonntag, 26. Oktober 2025

Il-Jin Atem Choi - successive approximation - aufeinander folgende Annäherungen

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86
www.taunus-art-club.eu

Mit der Präsentation von Il-Jin Atem Chois Arbeiten setzen wir die BAD-Ausstellung mit Prof. Heiner Blum und seinen ästhetischen Variationen aus dem Geist der Streetart und des Graffitis fort, denn auch seine Werke sind davon beeinflusst. Die Arbeiten des Städel-Meisterschülers von Tobias Rehberger haben einen sehr markanten Gestus, der graphische Schrift-Experimente mit wellenförmigen Bewegungssuggestionen kombiniert, deren Dynamik in Räumen interveniert und ihrerseits Räumlichkeit suggeriert, sich selbst zu rippenartigen Körperskulpturen verschränkend formiert und/oder scheinbar bis ins Unendliche selbstreflexiv in sich zirkuliert.

Foto: © Il-Jin Atem Choi



VERNISSAGE

Freitag, 29. August 2025, 19:00 Uhr

Samstag, 04. Oktober, bis Sonntag, 19. Oktober 2025

Sabine Rottok & Gisela Rolski: Farbe – Form – Funktion. Aquarell und Keramik.

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett,
Königsteiner Straße 86
www.sodener-kunstwerkstatt.de

Malen, sagt Paul Klee, sei nicht das Färben von Formen, sondern das Formen von Farben. Außer in der Dreidimensionalität. Schönheit und Vielfalt von Natur und Landschaft im ständigen Wechsel der Tages- und Jahreszeiten faszinieren uns. Im Wesentlichen ist es das Licht in seiner Wirkung auf Farben und Strukturen, das Maler in ihren Bildern einfangen und wiedergeben wollen. Auch keramische Objekte werden durch Licht und Schatten lebendig, aber erst Farbe und der problematische Weg durchs Feuer beenden den Gestaltungsprozess. Spielerisch entstandene Skulpturen stehen Kugel- und Gebrauchsformen gegenüber.

Foto: © Gisela Rolski



VERNISSAGE

Samstag, 04. Oktober 2025, 15:00 Uhr

Samstag, 01. November, bis Sonntag, 23. November 2025

Claudia Helmer: WegStrecken

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86

Claudia Helmer begann ihre Karriere als Textilkünstlerin in den späten 1980er-Jahren. Von 1988 bis 1990 leitete sie Quilt- und Patchworkkurse in Bad Soden am Taunus. Neben zahlreichen Kursen zum Thema "Textilkunst" in Deutschland gestaltete sie seit 2011 zweisprachige Workshops mit Claire Benn in Potter's Farm Studio in Betchworth, Surrey und im Textilstudio Speyer mit Leslie Morgan. Claudias Arbeiten entstehen meist als Serie, infolge intensiver und länger andauernder Beschäftigung mit einem Thema. Neben der Papierlamination auf Stoff, wobei eigene Fotos die Basis bilden, arbeitet sie in den letzten Jahren hauptsächlich mit Erdpigmenten auf Stoff. Diese Technik bietet als Resultate immer wieder Überraschungen. Überraschung kann auch Unsicherheit bedeuten. Unsicherheit kann eben auch die Möglichkeit vieler, neuer und aufregender Erfahrungen bedeuten, was nichts anderes heißt, als ein schier unbegrenztes Potential an schöpferischen Möglichkeiten.

Foto: © Claudia Helmer

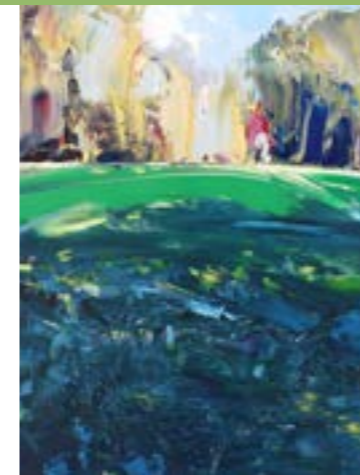
VERNISSAGE

Freitag, 31. Oktober 2025, 19:00 Uhr



VERNISSAGE

Freitag, 28. November 2025
19:00 Uhr



Samstag, 29. November, bis Sonntag, 04. Januar 2026

Die Kunstsammlung Landratsamt Hofheim zu Gast in Bad Soden

Kulturzentrum Badehaus/Stadtgalerie, Königsteiner Straße 86

Gezeigt wird ein Ausstellungsquerschnitt hervorragender Werke der Sammlung in einer neuen Inszenierung. Diese fragt nach unserer kulturellen Identität durch die Verortung der Kunst in der Region und ihrer überregionalen Ausstrahlung. Ausgewählte Werke zeigen in dialogischer Komposition künstlerische Reflektionen der 1980er- und 1990er-Jahre bis zu den aktuellen Neuankäufen seit 2020. Die Haussammlung des Landratsamts umfasst insgesamt ca. 900 Kunstwerke, die seit 1984 gesammelt wurden. Es ist dies das erste Mal, dass die Kunstsammlung, nun unter neuem Kuratorium, extern zu Gast ist. Malerei, Fotografie, Skulptur, Druck und Zeichnung.

Foto: © Yuriy Ivashkevich, Weg zum Horizont IV, 2018

Samstag, 20. Dezember, bis Sonntag, 11. Januar 2026

Regina Ouhrabka: Schrift und Figur

Kulturzentrum Badehaus/KunstKabinett, Königsteiner Straße 86

Die Frankfurter Künstlerin Regina Ouhrabka beschäftigt sich mit expressiver Schriftkunst, Kalligrafie, Zeichnung und Malerei auf Papier. Der Schwerpunkt ihrer Arbeiten liegt auf Tuschezeichnungen im Thema Zeichen und Buchstabe. Eine inhaltliche Vertiefung erfolgt in Mythen und Erzählformen der Welt in Auseinandersetzung mit Heute. Motivische Leitthemen sind u. a. die Rolle der Frau in der Welt und die Bedeutung des menschlichen Körpers als Informationsträger.

Foto: © Regina Ouhrabka

VERNISSAGE

Samstag, 20. Dezember 2025, 15:00 Uhr

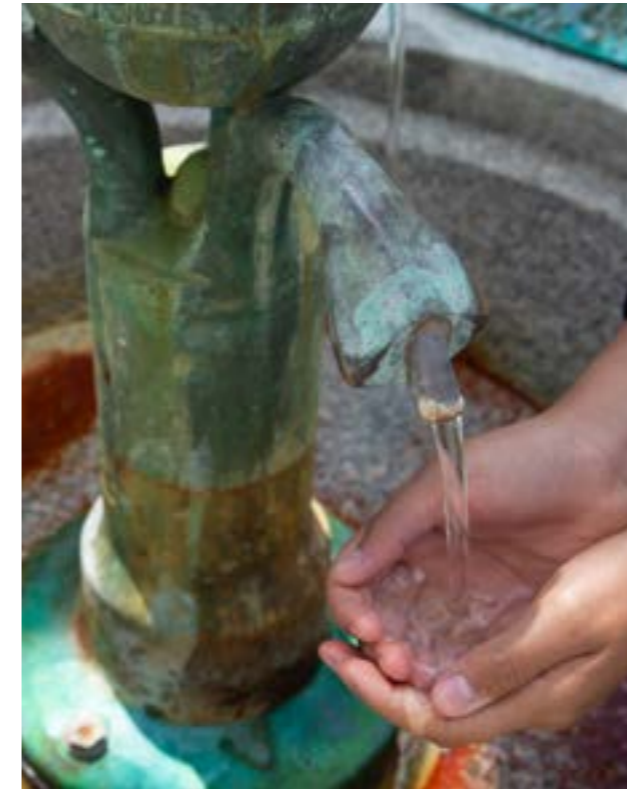




FÜHRUNGEN

STADTFÜHRUNGEN

Kostenfreie Stadtführungen werden an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Im Mittelpunkt stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus



Stadtführung

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen
H+ Hotel, Parkdeck, Königsteiner Straße 88

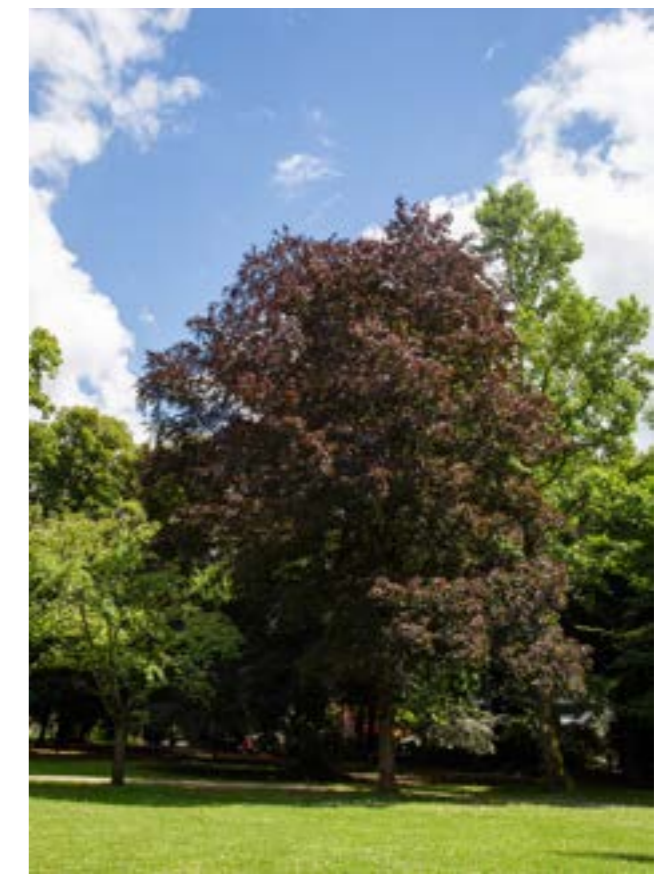
- Samstag, 04. Januar 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 01. Februar 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 01. März 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 05. April 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 03. Mai 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 07. Juni 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 05. Juli 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 02. August 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 06. September 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 04. Oktober 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 01. November 2025, 15:00 Uhr
- Samstag, 06. Dezember 2025, 15:00 Uhr

BAUMFÜHRUNGEN ALTER KURPARK

Der Fachagrarwirt für Baumpflege Torsten Roller gibt interessante Erläuterungen zu dem zum Teil alten und exotischen Baumbestand des Alten Kurparks. In der Führung „Historie & Bäume“ wird er von der Leiterin des Stadtarchivs und des Stadtmuseums, Dr. Christiane Schalles, begleitet. Sie gibt historische Einblicke in den über 200 Jahre alten Kurpark sowie das Salinengelände, das sich einst dort befand.

Treffpunkt: Vor dem Badehaus, Königsteiner Straße 86

- Sonntag, 27. April 2025, 11:00 Uhr
- Sonntag, 29. Juni 2025, 11:00 Uhr
- Sonntag, 14. September 2025, 11:00 Uhr



KRÄUTERFÜHRUNGEN

Die Kräuterexpertinnen Regine Ebert und Sibylle Hasler zeigen wie mit Hilfe von Kräutern körperliche Beschwerden gelindert oder sanft beseitigt werden können. Dazu geben sie Tipps für die Verwendung von Kräutern in der Küche.



Freitag, 28. März 2025, 16:00 Uhr & 17:30 Uhr
Grüne Muntermacher von der Wiese

Tipps und Rezepte mit Wildkräutern, die schmecken, stärken und die Frühjahrsmüdigkeit vertreiben.

Treffpunkt: Parkplatz am Ende der Kelkheimer Straße

Freitag, 23. Mai 2025, 16:00 Uhr & 17:30 Uhr
**Wildes Grün –
ernten, verarbeiten und genießen**

Wilde Heilpflanzen und Kräuter lassen sich erstaunlich einfach in gesunde Rezepte der Alltagsküche integrieren.

Treffpunkt: Spielplatz Hauptstraße/Am Hangelstein, Neuenhain

Freitag, 11. Juli 2025, 16:00 Uhr & 17:30 Uhr
**Sommerkräuter für Gesundheit
und den Speiseplan**

Im Sommer bietet uns die Natur viele Blüten, aber auch kräftiges Grün für Wildkräuterküche und Hausapotheke.

Treffpunkt:
Fußweg gegenüber Königsteiner Straße 116

Freitag, 17. Oktober 2025, 14:30 Uhr & 16:00 Uhr
Obstgehölze, Wildkräuter und Insekten

Auf der Streuobstwiese finden sie alle ihren Platz. Sie bietet einen wertvollen Lebensraum für Tier und Pflanzen. Wir schauen uns dieses spannende Miteinander, und besonders die Wildkräuter, genauer an.

Treffpunkt: Parkplatz am Sportzentrum Sauerborn (Sauerbrunnenweg), Neuenhain

Freitag, 11. April 2025, 16:00 Uhr & 17:30 Uhr
**Gesund und fit ins Frühjahr
mit Wildkräutern**

Die saisonalen Wildkräuter liefern unserem Körper nach der Winterpause die „grüne Kraft“, um mit neuer Energie ins Frühjahr zu starten.

Treffpunkt: Parkplatz am Sportzentrum Sauerborn (Sauerbrunnenweg), Neuenhain

Freitag, 20. Juni 2025, 16:00 Uhr & 17:30 Uhr
**Sonnwendkräuter –
sicher erkennen und anwenden**

Der Brauch, um die Sommersonnwende Kräuter zu ernten, hat lange Tradition. Wir begeben uns auf die Suche nach diesen Kräutern.

Treffpunkt: Heidenfeldstraße, oberhalb der Grundschule, Altenhain

Freitag, 19. September 2025, 16:00 Uhr & 17:30 Uhr
**Wildpflanzen zur Stärkung
des Immunsystems**

Die Verwendung von Wildkräutern für die kalte Jahreszeit hat lange Tradition. Welche traditionellen Möglichkeiten zur Konservierung können wir für uns nutzen?

Treffpunkt: Heidenfeldstraße, oberhalb der Grundschule, Altenhain

FÜHRUNGEN DURCH DAS STADTMUSEUM

Das Stadtmuseum befindet sich im historischen Badehaus, das 1870/71 erbaut und 1998 zum Kulturzentrum umgebaut wurde. In den Museumsräumen, die sich zum Teil noch in der Größe der einstigen Badekabinen erhalten haben, wird die über 800-jährige Geschichte des ehemaligen Reichsdorfs Soden erzählt, das 1803 nassauisch und 1866 preußisch wurde. Die salzhaltigen Heilquellen, die auch heute noch in den Parkanlagen sprudeln, haben einst die Salzgewinnung (bis 1812) und die Kur (1701-2001) ermöglicht. Mit der hessischen Gebietsreform 1977 kamen auch die einst eigenständigen Landgemeinden Altenhain und Neuenhain als Stadtteile zu Bad Soden am Taunus, das seit 1922 offiziell den Titel Bad im Namen trägt und seit 1947 Stadtrechte besitzt.

Samstag, 04. Januar 2025, 15:00 Uhr
Stadtführung mit Besuch des Stadtmuseums

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+Hotel, Königsteiner Straße 88

Sonntag, 18. Mai 2025, 15:00 Uhr
Internationaler Museumstag: Führung durch das Stadtmuseum

Treffpunkt: Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86, Eingang Stadtmuseum, Erdgeschoss



STOLPERSTEINRUNDGANG

Das Ziel eines „homogenen“ Volkes hatte in der Zeit des Nationalsozialismus tödliche Folgen für viele Menschen, die von den Nazis aus der sogenannten Volksgemeinschaft ausgegrenzt wurden. Bei dem 90-minütigen Stadtrundgang zu 18 von 28 verlegten Stolpersteinen werden traurige, bewegende, aber auch besondere Lebensgeschichten unserer jüdischen oder politisch verfolgten Mitbürger erzählt.

Samstag, 03. Mai 2025, 15:00 Uhr
Sonntag, 15. Juni 2025, 15:00 Uhr

Treffpunkt: Zum Quellenpark 6



JÜDISCHER FRIEDHOF

Elisabeth Hammerbeck führt über den Jüdischen Friedhof, der von 1873 bis 1938 genutzt wurde. Themen sind jüdische Begräbnisriten und Geschichten um die hier Bestatteten. Hinweis für männliche Besucher: Eine Kippa oder andere Kopfbedeckung bitte nicht vergessen.

Sonntag, 04. Mai 2025, 15:00 Uhr,
Sonntag, 31. August 2025, 15:00 Uhr

Treffpunkt: Niederhofheimer Straße, vor dem Jüdischen Friedhof



JÜDISCHES LEBEN

Bad Soden verfügte bis zum Zweiten Weltkrieg über eine orthodoxe jüdische Gemeinde. In der Sodener Gesellschaft und Kultur waren die jüdischen Nachbarn gut integriert. In einem vergnüglichen Spaziergang zeigt die jüdische Hutmacherin Jenny Lippmann alias Elisabeth Hammerbeck ihr Bad Soden zusammen mit dem ihr sehr gut bekannten Kurgast Jakob Orschützer alias Sven Hammerbeck. Jenny Lippmann wird selbstverständlich einen ihrer modernen exquisiten Hüte tragen. Hutmacherin Jenny würde es freuen, wenn die teilnehmenden Damen (und natürlich auch die Herren) ihren Liebingshut tragen – nur Mut!

Samstag, 14. Juni 2025, 15:00 Uhr
Jenny Lippmann Teil I

Treffpunkt: Parkdeck, Enggasse 7

Samstag, 30. August 2025, 15:00 Uhr
Jenny Lippmann Teil II

Treffpunkt: Sauerbrunnen, Zum Quellenpark 24



BAD SODEN NACH 1945

Nach dem Zweiten Weltkrieg veränderte auch Bad Soden sein Gesicht. Vor allem an der Königsteiner Straße stadtauswärts siedelten sich Autohäuser, Tankstellen und Gewerbetriebe an. Da der Kurort seinen Heilbadcharakter nicht verlieren wollte, wurde nur sogenannte Weiße Industrie zugelassen, deren Produktion der Umwelt nicht schadete.

Sonntag, 13. Juli 2025, 15:00 Uhr und Sonntag, 14. September 2025, 15:00 Uhr

Bad Soden nach 1945 – Städtebauliche Entwicklung vom Kurort zur modernen Stadt

Treffpunkt: Vor dem Badehaus im Alten Kurpark, Königsteiner Straße 86

RUSSISCHE KURGÄSTE IM 19. JAHRHUNDERT

Am 25. Januar 1845 verstarb, kaum zwanzigjährig, Elisabetha Michailowna Romanowa, Großfürstin des Zarenreiches und Herzogin von Nassau, bei der Geburt ihrer Tochter in Wiesbaden. Im Januar 1844 hatte sie Adolph von Nassau in St. Petersburg geheiratet. Elisabeth war, nach dem Urteil der Zeitgenossen, eine Schönheit. Sie wurde im Volk sehr geliebt und rückte das kleine „nassauische Hessen“ ins Bewusstsein ihrer russischen Landsleute. 180 Jahre nach dem Tode der Herzogin von Nassau wirft die Sonderführung „Russische Badegäste im Badeleben von Soden“ an architektonischen Orten des Erinnerns einen Blick auf die bedeutende Rolle, die russische Gäste, bürgerlich, adelig oder intellektuell, im 19. Jahrhundert im Badeleben von Soden spielten.

Samstag, 24. Mai 2025, 15:00 Uhr

Russische Kurgäste im Badeleben von Soden im 19. Jahrhundert

Treffpunkt: Sigrid-Pless-Brunnen, H+Hotel, Königsteiner Straße 88



Postkarte der oberen Königsteiner Straße, links das Hotel Russischer Hof, wo sich heute das St. Elisabeth-Seniorenheim befindet, rechts die Villa Rothschild am Kurpark. Stadtarchiv Bad Soden am Taunus



STADTBÜCHEREI

FRANZÖSISCHER GESPRÄCHSKREIS

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, findet im sogenannten „Sitzungsraum“ im 1. Stock des Badehauses das Treffen des Französischen Gesprächskreises statt.

Die Teilnahme ist auf 10 Personen begrenzt. Wir bitten um Anmeldungen per E-Mail: stadtbuecherei@stadt-bad-soden.de

(Nicht während der hessischen Schulferien)

SPIELENACHMITTAG FÜR ERWACHSENE

Die Würfel kommen ins Rollen! Zum Spielenachmittag jeweils am ersten Freitag des Monats von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr bietet die Stadtbücherei viele bekannte Spiele an, darunter „Wizard“, „Top 10“ und die „Mensch ärger dich nicht“-Abwandlung „Dog – den Letzten beißen die Hunde“.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Selbst mitgebrachte Spiele sind auch herzlich willkommen!

(Nicht während der hessischen Schulferien)

Freitag, 27. Juni 2025, 19:00 Uhr
CIAO AMORE, CIAO
Mit 100 neuen und alten Songs durch Italien

Italienabend mit Eric Feil.

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Die Anmeldeplätze sind auf 30 Personen beschränkt. Wir bitten um Anmeldung bei der Stadtbücherei.

Mittwoch, 17. September 2025, 19:30 Uhr
HOCHSPANNUNG UND LITERATUR

Jan Costin Wagner liest aus seinem neusten Roman.

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Die Anmeldeplätze sind auf 30 Personen beschränkt. Wir bitten um Anmeldung bei der Stadtbücherei.

ENGLISH READING CIRCLE

Der Gedanke ist naheliegend: Da es in der Stadt viele englischsprachige Einwohner gibt, bietet die Stadtbücherei Bad Soden am Taunus jeden ersten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr Lesestunden in englischer Sprache an. Die Veranstaltung findet im 1. Stock im „Sitzungsraum“ des Badehauses statt.

(Nicht während der hessischen Schulferien)

Samstag, 29. März 2025, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
VORLESEWORKSHOP

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Veranstaltung in Kooperation mit der evangelischen Familienbildung. Den Workshop leitet Frau Christine Kranz, Referentin und Expertin für Leseförderung der Stiftung Lesen. Der Kurs richtet sich an Eltern, Großeltern, pädagogische Fachkräfte und Lesepatinnen.

Die Teilnahme kostet 20 Euro. Wir bitten um Anmeldungen bei der evangelischen Familienbildung bis zum 20.03.2025: www.evangelische-familienbildung.de

Dienstag, 24. Juni 2025, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Carsten Henn liest „DIE GOLDENE SCHREIBMASCHINE“

Zielgruppe: Kinder von 8 bis 12 Jahren.
Kulturzentrum Badehaus/oberes Foyer
Teilnahme kostenlos.

Freitag, 21. November 2025, 19:00 Uhr
Christof Jauernig: „GEDANKEN VERLOREN“

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

www.unthinking.me/gedanken-verloren

Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Die Anmeldeplätze sind auf 30 Personen beschränkt. Wir bitten um Anmeldung bei der Stadtbücherei.

Die Angebote der Stadtbücherei für Kinder und Jugendliche finden Sie unter „Kinderprogramm“ auf den folgenden Seiten.



KINDERPROGRAMM

Montag, 06. Januar 2025, 17:00 Uhr

TASCHENLAMPENLESIONG Wir lesen gruselige und spannende Geschichten vor

ab 3
Jahren

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei,
Königsteiner Straße 86

Es ist keine Anmeldung nötig.

Donnerstag, 27. März 2025, 15:00 Uhr

Kleine Oper Bad Homburg „EMIL UND DIE DETEKTIVE“

ab 5
Jahren

Familienmusical, 70 Minuten
Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45

Emil darf zum ersten Mal in den Sommerferien allein zu seiner Großmutter, Tante Martha und Cousine Pony Hütchen nach Berlin fahren. Für die Großmutter gibt ihm seine Mutter 1.200 Euro mit. Im Zug trifft er auf Herrn Grundeis, der sich sehr freundlich gibt, aber als Emil einschläft, das Geld aus seinem Anzug stiehlt. Es beginnt eine große Verfolgungsjagd durch Berlin, bei der Emil Hilfe von Gustav mit der Hupe, Pony Hütchen und Hermann alias Professor bekommt. „Echte“ Opernsänger laden ihr junges Publikum ein zu einem lustigen Ausflug in die klassische Musik mit klassischen Melodien und Arien aus Werken von Wolfgang Amadeus Mozart. Ein Konzertpianist begleitet sie am Flügel. Dazu gibt es Popmusik und fetzige Tänze.

Erwachsene 5 Euro / Kinder 2 Euro

Mittwoch, 23. April 2025, ab 10:00 Uhr

BIBLIOTHEKSRALEY anlässlich des „Welttag des Buches“

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Bei erfolgreichem Abschluss
erwarten euch spannende Preise!

ab 5
Jahren

Mittwoch, 12. Februar 2025, 14:30 Uhr + 16:30 Uhr

Kinderfilm „DIE PEANUTS – DER FILM“

Animationsfilm, 88 Minuten
Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

Der Winter ist da und die Kinder genießen ihn – mit Ausnahme von Charlie Brown, der sich einbildet, einen Drachen steigen zu lassen. Aber wie eigentlich immer klappt es auch diesmal nicht. Er ist der ewige Verlierer, der nun aber ein Gewinner werden will, denn just an diesem Tag zieht das kleine, rothaarige Mädchen in die Straße, und Charlie Brown ist sofort in sie verschossen. Nach dem Buch von Charles M. Schulz.

Erwachsene 5 Euro / Kinder 2 Euro

Freitag, 04. April 2025, 17:00 Uhr

GRUSELIGE **TASCHENLAMPENLESIONG** anlässlich der „Nacht der Bibliotheken“

ab 3
Jahren

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Es ist keine Anmeldung nötig.

Freitag, 07. Juni, bis Freitag, 15. August 2025

SOMMERFERIEN-AKTION „BUCHDURST“

9-14
Jahre

Anmeldung bei der Stadtbücherei im Badehaus oder in der Stadtteilbücherei Neuenhain. Bei erfolgreichem Abschluss erwarten euch spannende Preise und die exklusive Teilnahme an der Abschlussveranstaltung!

Donnerstag, 26. Juni 2025, 15:00 Uhr

Kasperl Kompanie: „KASPERL RETTET DEN ZAUBERWALD“

ab 3
Jahren

Kulturzentrum Badehaus, Königsteiner Straße 86
Dauer ca. 45 Minuten

Ein Umwelt-Zaubermärchen, sehr frei nach einer wahren Begebenheit. Der große und böse Zauberer Bartholomäus Zaubermayr ist begeistert. Er wurde ausgewählt, das jährliche Treffen der Zauberer und Hexen auszurichten. Er will nun ein großes Werk vollbringen, um sich als den größten Zauberer der Welt zu präsentieren. Zaubermayr beschließt im Zauberwald den größten und schönsten Palast der Welt zu errichten. Für 1.000 Zauberer und Hexen. Der Zauberwald muss dafür verschwinden. Das gefällt dem Kasperl und seinen Freunden nicht. Sie wollen den Zauberwald erhalten. Zusammen mit Seppel und den Kindern gelingt es dem Kasperl mit Tatkraft, List und Tücke den Bau des Palastes zu verhindern. Zu guter Letzt feiern alle ein wunder-schönes Waldfest im herrlichen Zauberwald.

Erwachsene 5 Euro / Kinder 2 Euro

Freitag, 27. Juni 2025, ab 14:00 Uhr
**Bibliotheks-Workshop für Kinder
und ihre Eltern:**

ab 7
Jahren

MAKER-SPACE FÜR ANFÄNGER

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Die Büchereileitung erklärt Grundlagen des 3D Drucks und des Schneideplotters.
Gefertigte Gegenstände dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Anmeldeplätze sind auf 10 Personen beschränkt.
Wir bitten um Anmeldung bei der Stadtbücherei.

Mittwoch, 29. Oktober 2025, 15:00 Uhr

**Gekko TanzTheater:
„DAS KLEINE ICH BIN ICH“**

ab 3
Jahren

nach dem Bilderbuch von Mira Lobe, ein bewegt-geantzes Theaterstück. Dauer ca. 40 Minuten.
Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45

Das kleine ICH BIN ICH ist ein kleines, nicht näher bestimmtes buntes Tier, das auf der Suche nach seiner Identität ist. Denn als es gerade genüsslich über eine bunte Blumenwiese spaziert, da begegnet es einem Frosch, und der möchte wissen, was für ein Tier es ist. Das kleine ICH BIN ICH weiß darauf keine Antwort zu geben. In seiner Ratlosigkeit beschließt es, irgendeinen zu finden, der ihm helfen kann. So trifft es auf viele Tiere, die ihm in irgendeiner Weise alle ein kleines bisschen ähnlich sind. Doch jedes Mal bemerkt es, dass es selbst doch auch immer ein bisschen anders ist. Schließlich fragt es sich verzweifelt, „ob’s mich etwa gar nicht gibt?“ Da plötzlich trifft es die Erkenntnis wie ein Blitz: „Sicherlich gibt es mich: Ich bin ich!“ Das kleine ICH BIN ICH freut sich sehr, und siehe da – es bemerkt, dass jede und jeder ganz sie und er selbst ist: „Du bist du – ich bin ich!“ Und so dürfen alle kleinen Zuschauer diese beglückende Erkenntnis mit nach Hause tragen.

Erwachsene 5 Euro / Kinder 2 Euro

Freitag, 12. September 2025, 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

**DETEKTIV-WORKSHOP
mit einem echten Detektiv**

6-12
Jahre

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Anmeldung telefonisch unter der
Rufnummer + 49 6196 208-255

Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro.
Die Anmeldeplätze sind auf 20 Kinder beschränkt.

Montag, 17. November, bis Freitag, 21. November 2025
**VORLESEWOCHE
im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetags**

Verschiedene Veranstaltungen im Kulturzentrum
Badehaus/Stadtbücherei

Details folgen unter www.bad-soden.de

An den Adventssamstagen, 11:00 Uhr

ADVENTSKALENDERGESCHICHTEN

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

ab 3
Jahren

Das Team der Stadtbücherei und Prominenz aus der Stadtverwaltung liest lustige und besinnliche Advents-geschichten vor! Anschließend wird gebastelt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Es ist keine Anmeldung nötig.

Freitag, 12. Dezember 2025, 16:00 Uhr

**„ESCAPE GAME“ –
entkomme der Bücherei**

ab 5
Jahren

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Anmeldeplätze sind auf 20 Personen beschränkt.
Wir bitten um Anmeldung bei der Stadtbücherei.

Donnerstag, 20. November 2025,
14:30 Uhr und 16:00 Uhr

**„DER VERHEXTE
WEIHNACHTSBAUM“
Mit dem Tri Tra Puppentheater**

Kulturzentrum Badehaus/Stadtbücherei
Königsteiner Straße 86

Spieldauer ca. 45 Min.
Erwachsene 5 Euro / Kinder 2 Euro

REGELMÄSSIGE LESEANGEBOTE DER STADTBÜCHEREI FÜR KINDER

**VORLESESTUNDE FÜR
KINDER AUF DEUTSCH**

4-6
Jahre

Die Vorlesestunden auf Deutsch finden jeden ersten und dritten Donnerstag um 16:00 Uhr in der Stadtbücherei im Badehaus statt. Sie werden durch Vorlesepatinnen der Stadtbücherei oder das Büchereipersonal durchgeführt.

(Nicht während der hessischen Schulferien)

**VORLESESTUNDE FÜR KINDER
AUF SPANISCH**

Die spanischen Kinderlesungen finden jeweils am 3. Samstag des Monats um 10:30 Uhr statt. Sie werden vom Frankfurter Verein cuenta cuentos durchgeführt. Nach dem Vorlesen gehen die Kinder im Sitzungsraum basteln.

(Nicht während der hessischen Schulferien)

BILDERBUCHKINO

Das Bilderbuchkino ist ein regelmäßiges Angebot der Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus. An jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat machen sich die Kita-Kinder der städtischen Kindergärten auf den Weg zur Stadtbücherei, um jeweils um 10:00 Uhr tollen Geschichten zu lauschen und aufmerksam die Bilder zu betrachten.

Das Bilderbuchkino ist öffentlich und richtet sich an Vorschulkinder.
(Nicht während der hessischen Schulferien)

IMPRESSUM

KONTAKT & REDAKTION

Stadt Bad Soden am Taunus
Abteilung Kommunikation und Marketing
Königsteiner Straße 77
65812 Bad Soden am Taunus
marketing@stadt-bad-soden.de

HERAUSGEBER

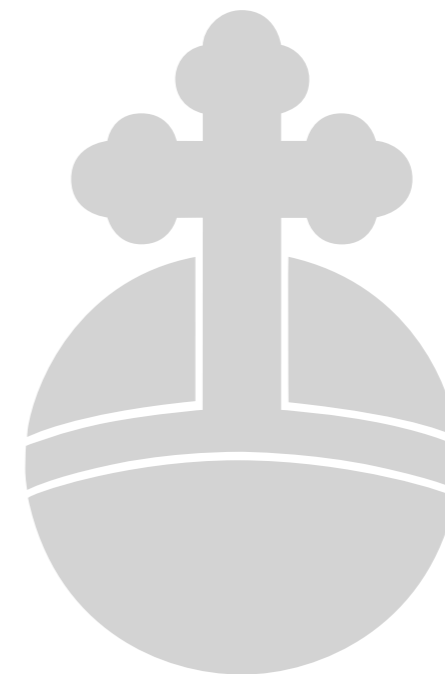
Der Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus

GESTALTUNG

Iorografie - Gestaltung & Design.
Laura Lang
Oberacherer Straße 61
77855 Achern

BILDNACHWEIS

Stadt Bad Soden am Taunus
S.15: www.freepik.com





BAD SODEN

AM TAUNUS

Bleiben Sie informiert und folgen Sie uns auf unseren sozialen Medien:

 www.bad-soden.de

 [badsodentaunus](https://www.facebook.com/badsodentaunus)

 [stadt.badsodentaunus](https://www.instagram.com/stadt.badsodentaunus)

 [Stadt Bad Soden am Taunus](https://www.whatsapp.com/channel/00299a69199999999999)

